

# Parsberger Stadtblatt



## Von der Politik

04.04.2016, Haupt- und Finanzausschuss  
05.04.2016, Bau- und Umweltausschuss  
14.04.2016, Stadtrat  
02.05.2016, Haupt- und Finanzausschuss  
03.05.2016, Bau- und Umweltausschuss  
12.05.2016, Stadtrat

## Aktuelles

Neue Rutsche im Freibad  
Festdamen stellen sich vor

## Standesamtliche Nachrichten

## Wir gratulieren

## Landkreis-Informationen

Grillkohle sicher entsorgen

## Die Polizei rät und informiert

Kriminalitätslage 2015

## Arbeitsmarkt

## Veranstaltungen

## Vereine/Termine

## Kommende Sitzungen

04.07.2016, Haupt- und Finanzausschuss  
05.07.2016, Bau- und Umweltausschuss  
14.07.2016, Stadtrat  
01.08.2016, Haupt- und Finanzausschuss  
02.08.2016, Bau- und Umweltausschuss  
11.08.2016, Stadtrat  
29.08.2016, Haupt- und Finanzausschuss  
30.08.2016, Bau- und Umweltausschuss

(Änderungen vorbehalten)



Feierstunde zum „französischen Nationalfeiertag in Vic le Comte

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

in Gedenken an das Ende des zweiten Weltkrieges nahm ich an den Feierlichkeiten zum französischen Nationalfeiertag bei unseren Freunden in Vic le Comte teil. In den Reden wurde unterstrichen, wie wichtig die Freundschaft und der Friede zwischen unseren und allen Völkern ist.

Gerade in Zeiten, in denen sich Millionen von Menschen aus den verschiedensten Gründen auf den Weg nach Europa machen ist es um so wichtiger, an das Ende des Krieges und die Wichtigkeit der Völkerfreundschaften zu erinnern.

Wir tragen mit der Partnerschaft zu Vic le Comte dazu bei.

Ihr Josef Bauer

1. Bürgermeister

# Impressum

- Herausgeber:** 1. Bürgermeister  
Josef Bauer (V. i. S. d. P.)
- Redaktionsanschrift:** Stadt Parsberg  
Herr Pöller  
Alte Seer Straße 2  
92331 Parsberg
- Tel.: 09492 / 9418-35  
Fax: 09492 / 9418-635  
E-Mail: stadtblatt@parsberg.de
- Layout / DTP:** Pöller Andreas
- Auflage /  
Erscheinungsweise:** 3.400 Stk. / zweimonatlich
- Verteilung:** V.I.A. GmbH Regensburg
- Urheberrecht:** Alle im Stadtblatt erschienenen Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Reproduktionen, gleich welcher Art, sind nur mit Genehmigung der Stadt Parsberg zulässig.
- Haftung:** Für den Fall, dass im Parsberger Stadtblatt unzutreffende Informationen enthalten sein sollten, kommt eine Haftung der Stadt Parsberg oder deren Mitarbeiter nicht in Betracht.
- Manuskript- und  
Fotoeinsendungen:** Manuskripte, Berichte und Fotos werden von der Redaktion gerne angenommen. Sie müssen frei sein von Rechten Dritter. Mit der Einsendung gibt der Verfasser die Zustimmung zu Abdruck im Parsberger Stadtblatt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Berichte oder Fotos wird keine Haftung übernommen. Honorare werden nicht bezahlt.
- Anzeigenverkauf:** Stadt Parsberg  
Herr Pöller  
Alte Seer Straße 2  
92331 Parsberg
- Tel.: 09492 / 9418-35  
Fax: 09492 / 9418-635  
E-Mail: stadtblatt@parsberg.de

## Von der Politik

### Haupt- und Finanzausschuss- sitzung vom 04.04.2016

#### Kommunales Energieeffizienz -Netzwerk

##### Vertragsabschluss

Der 1. Bürgermeister berichtet über die sehr unterschiedlichen Standards im energetischen Bereich innerhalb der ARGE 10. Einzelne Kommunen sind bereits frühzeitig mit Maßnahmen in diesem Bereich gestartet. Die Kommunen Berg und Dietfurt beteiligen sich an diesem Projekt nicht.

Die Vertragsentwürfe zwischen dem Institut für Energietechnik IFE GmbH (vertreten durch Herrn Prof. Dr.-Ing. Markus Brautsch) und der Stadt Parsberg (vertreten durch Herrn 1. Bürgermeister Josef Bauer) beinhalten

- a) Netzwerkmanager und Moderator und
- b) Energietechnischer Berater

Die Vertragsentwürfe waren der Sitzungsladung angefügt.

- a) Netzwerkmanager und Moderator

Ziel dieses Vertrages ist Netzwerkarbeit zur Steigerung der Energieeffizienz, eine Reduzierung der Energiekosten und der CO<sub>2</sub>-Emissionen in den beteiligten Kommunen zu erreichen. Am Energieeffizienz-Netzwerk nehmen zwischen 8 bis 12 Kommunen teil. Eine detaillierte Leistungsbeschreibung lag dem Vertragsentwurf bei.

Die Kommune arbeitet aktiv im Netzwerk mit und bringt Erfahrungsberichte über umgesetzte Energieeffizienzmaßnahmen und deren Wirtschaftlichkeit in das Netzwerk ein.

Für die Arbeit des Netzwerkmanagers und des Moderators fallen folgende Vergütungen an:

- 1. Jahr 2.357,00 € zzgl. MwSt.
- 2. Jahr 2.357,00 € zzgl. MwSt.
- 3. Jahr 2.357,00 € zzgl. MwSt.

Diese Kosten sind in den ca. 3 Jahren Vertragslaufzeit (01.02.2016 – 20.12.2018) zu je 50 % förderfähig.

## b) Energietechnischer Berater

Im Rahmen dieses Vertrages führt das Institut als energietechnischer Berater die kommunenspezifische energietechnische Beratung durch. Am Energieeffizienz-Netzwerk nehmen 10 Kommunen teil. Eine detaillierte Leistungsbeschreibung lag dem Vertragsentwurf bei.

Die Kommune stellt dem energietechnischen Berater die notwendigen Daten zur Verfügung. Für die Energietechnische Beratung sind gemeinsame Vor-Ort-Begehungen geplant.

Für die Arbeit des energietechnischen Beraters fallen folgende Vergütungen an:

- 1. Jahr 16.000,00 € zzgl. MwSt.
- 2. Jahr 8.000,00 € zzgl. MwSt.
- 3. Jahr 8.000,00 € zzgl. MwSt.

Der tatsächliche Umfang kann erst nach Vor-Ort-Besichtigung verbindlich angegeben werden.

Diese Kosten sind im ersten Jahr der Vertragslaufzeit mit 70 % (ca. 11.200,00 €), im zweiten und im dritten Jahr mit jeweils 50 % förderfähig.

Die Vertragslaufzeit ist von 01.02.2016 bis 20.12.2018 genannt.

Der Bürgermeister erläutert in Kurzform die bisherigen Maßnahmen im energetischen Bereich, er führt die Nahwärmeversorgung Gymnasium, Mittelschule, Realschule, Förderschule, Grundschule, Kreis-krankenhaus, Kindergarten und Rathaus auf.

Die energetische Sanierung der folgenden städtischen Gebäude: Mittelschule mit Mehrzweckhalle, Grundschule (Dämmung), Kindergarten (im Rahmen Konjunkturpaket II), Rathaus (mit Umbau) erfolgten bereits.

Eine Umstellung großer Teile der Straßenbeleuchtung auf LED ist abgeschlossen.

Energetischer Sanierungsbedarf besteht noch hinsichtlich der Beheizung Burg.

Die vorgenannten Maßnahmen trugen erheblich zur Steigerung der Energieeffizienz, der Reduzierung der Energiekosten und der CO<sup>2</sup>-Emissionen bei.

Die Energieagentur Regensburg hat die Aktivitäten der Stadt Parsberg in diesen Bereich als vorbildlich beurteilt.

Im Energieatlas Bayern, herausgegeben durch die Bayer. Staatsregierung, soll die Vielzahl der Maßnahmen der Stadt Parsberg anerkennend festgestellt und als vorbildlich betitelt werden.

Im Rahmen der Diskussion wird die Frage nach dem konkreten „Erfolg“ dieses Vertrages gestellt. Die unklaren und weichen Formulierungen des Vertragsentwurfs definieren die Leistungen des Instituts für Energietechnik IFE nicht exakt.

### **Beschluss:**

Vor einer endgültigen Entscheidung soll ein detailliertes Gespräch mit Herrn Prof. Dr.-Ing. Markus Brautsch geführt werden, inwieweit nach dem derzeitigen Stand im Bereich Energieeffizienz noch Ansätze in Parsberg gegeben sind.

Zu diesem Gespräch werden auch die Fraktionsvorsitzenden geladen.

## **Städtebauförderung**

### **Kommunales Förderprogramm - Marktstr. 10**

Herr Marco Zitzelsberger beantragt die Maßnahme Marktstraße 10 im Rahmen der Städtebauförderung zu bezuschussen. Aus der bisherigen Wohnung im Dachgeschoss sollen zukünftig 2 Wohneinheiten entstehen.

Das Büro Dömges Architekten AG, Regensburg, hat die Förderung der Maßnahme befürwortet.

## **NOTRUF-Nummern**

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Krankentransport	19222
Ärztlicher Notdienst	116117
Zahnärztlicher Notdienst	0941 / 5987923
Giftnotruf	089 / 19240

## **Wichtige Telefonnummern**

Wasserversorgung	0171 / 80 30 283
<small>(bei Schäden/Störungen in der Wasserversorgung!)</small>	
Bauhof Parsberg	09492 / 9418-34
Strom (E.ON)	0180 / 2192091
Gas (E.ON)	0180 / 2192081
Polizei Parsberg	09492 / 9411-0
Kreditkartensperre	069 / 79331910
EC-Kartensperre	01805 / 021021
Nachbarschaftshilfe Parsberg	0151 / 20921797

Unter Berücksichtigung der Fördersätze von 30 % bzw. 5.000 € je Anlagegruppe errechnet sich ein Gesamtzuschuss in Höhe von voraussichtlich 10.000 €, die zu 60 % vom Freistaat Bayern und zu 40 % von der Stadt Parsberg zu tragen ist.

**Beschluss:**

Für die Maßnahmen „Marktstraße 10“ werden auf Grundlage der eingereichten Zuwendungsanträge Zuwendungen in Höhe von voraussichtlich 10.000 € gewährt.

Die Einhaltung der vom Architekturbüro Dömges getroffenen Festlegungen sind Voraussetzung für die Förderung.

## **Bau- und Umweltausschuss Sitzung vom 05.04.2016**

### **Bauanträge**

Über die eingegangenen Bauanträge wird informiert. Es gibt Gelegenheit, die Bauvorlagen einzusehen.

**Beschluss:**

Zu den nachgenannten Bauvorhaben wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt:

Antrag auf Verlängerung der Baugenehmigung für einen Hühnerstall auf der Fl.Nr. 217 der Gemarkung Parsberg.

Neubau eines Wohnhauses mit Doppelgarage auf der Fl.Nr. 460/10 der Gemarkung Parsberg (Röntgenweg 4).

Land- und forstwirtschaftliche Maschinen- und Lagerhalle auf der Fl.Nr. 547 der Gemarkung Darschhofen (Kerschhofen 11).

Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage auf der Fl.Nr. 130/1 der Gemarkung Willenhofen (Am Ascha 2).

Erweiterung eines bestehenden Einfamilienwohnhauses auf der Fl.Nr. 1230 der Gemarkung Darshofen (Eglwang 8).

Errichtung eines Betriebsgebäudes auf dem Firmengelände der Bayernwerk AG (UW Parsberg) auf der Fl.Nr. 298/1 der Gemarkung Parsberg (Lupburger Str. 19).

Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage auf der Fl.Nr. 409/19 der Gemarkung Parsberg (Käthe-Kollwitz-Str.).

Über das nachgenannte Bauvorhaben zur Errichtung von Sichtschutzelementen und Errichtung einer Gabionen-Sichtschutz-Wand auf der Fl.Nr. 893/23 der Gemarkung Parsberg (Keltenstr. 10) wird kein Beschluss gefasst.

Über die isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Auf der Breiten“ wird nach einem Ortstermin entschieden.

Mit der Vertagung besteht das Einverständnis.

## **Stadtrat**

### **Sitzung vom 14.04.2016**

#### **Aufnahme des Tagesordnungspunktes „Kreisstraße NM 32 - Ausbau der Ortsdurchfahrt Darschhofen BA I**

#### **Abschluss einer Vereinbarung mit dem Landkreis**

Eine Aufnahme in die Tagesordnung kann dann erfolgen, wenn die Angelegenheit dringlich ist und der Stadtrat der Behandlung mehrheitlich zustimmt oder sämtliche Mitglieder des Stadtrats anwesend sind und kein Mitglied der Behandlung widerspricht. (§26 Abs. 2 der Geschäftsordnung des Stadtrates).

Die Behandlung des Antrages wird als dringlich eingestuft, da die Leistungen durch den Landkreis ausgeschrieben wurden und die Bauarbeiten zu vergeben sind, wenn die Arbeiten termingerecht beginnen sollen. Die Vorlage des Vertrages war zum Zeitpunkt der Sitzungsladung nicht bekannt (Eingang des Vereinbarungsentwurfs am 12.04.2016).

**Beschluss:**

Der Aufnahme des TOP „Kreisstraße NM 32 - Ausbau



der Ortsdurchfahrt Darshofen BA I; Abschluss einer Vereinbarung mit dem Landkreis“ wird zugestimmt.

## **Vorstellung der Verkehrsuntersuchung St 2220**

### **Nordspange Parsberg**

Der Vorsitzende begrüßt Herrn Josef Gilch vom Staatlichen Bauamt Regensburg, der das Gutachten von Prof. Harald Kurzak erläutert.

Die Idee für eine Parsberger Ortsumgehung geht bis in die 1990er Jahre zurück. Damals hat die Stadt die Aufnahme in das Bauprogramm des Freistaats gestellt, um die Innenstadt vom Durchgangsverkehr zu entlasten. Zunächst sei eine Südtrasse entlang des Staatswaldes untersucht worden. Aber sowohl aus naturschutzrechtlichen als auch aus wirtschaftlichen Gründen ist man davon abgekommen. Die prognostizierte Entlastung stand in keinem Verhältnis zu den veranschlagten Kosten.

Nach dem Ausschluss einer Südtrasse habe man sich schließlich Gedanken über eine mögliche Umgehung durch eine Nordtrasse gemacht. Diese Nordtrasse würde die Hohenfelser und die Velburger Straße verbinden. Die Nordtrasse wurde ins Straßenbauprogramm des Freistaates Bayern aufgenommen.

Das Staatliche Bauamt hat beim Verkehrsgutachter Prof. Harald Kurzak eine Verkehrsuntersuchung in Auftrag gegeben, um eine möglichst genaue Prognose über die zu erwartenden Verbesserungen zu bekommen.

In der Untersuchung wird davon ausgegangen, dass die Trasse der Nordspange an der Velburger Straße – also der Staatsstraße 2220 – auf Höhe der Einmündung ins Wohngebiet „Auf der Breiten“ beginnt und nördlich des Gewerbegebietes bis zur Hohenfelser Straße – also der Staatsstraße 2234 – südlich der Hammermühle führt.

Prof. Kurzaks ernüchternde Prognose lautet allerdings: „Die Entlastungswirkung auf Parsberg ist recht gering.“ Hinzu komme, dass schon jetzt viele Autofahrer die schmale Steinmühler Straße als Abkürzung von der Velburger Straße zur Autobahn nutzen.

Ein Ausbau der Steinmühler Str. wurde bislang als zu teuer angesehen, da die Straße durch ein Wasserschutzgebiet verlief. Nachdem die Stadt die Brunnen inzwischen aufgegeben habe, wäre ein Ausbau der Steinmühler Straße jetzt allerdings deutlich günstiger. Es wird überlegt, dass dieser

Ausbau deutlich vernünftiger wäre, anstatt eine zusätzliche Nordtrasse zu bauen.

Herr Josef Gilch vom Staatlichen Bauamt Regensburg – Bereich Straßenbau – stellt die Verkehrssituation dar.

Die Staatsstraße 2234 ist überproportional belastet. Untersucht wurde durch Verkehrszählungen und Befragungen. Dabei wurden die Verkehrsströme untersucht.

Der Verkehr (an Werktagen) betrug

von Velburg kommend 3.700 Fahrzeuge,

GVS Steinmühle 1.400 Fahrzeuge,

St 2220 Velburger Str. 4.200 Fahrzeuge,

im Bereich der Bahnunterführung

11.900 Fahrzeuge,

Industriestraße 3.000 Fahrzeuge,

und St 2234 nördl. Hackenhofen

10.600 Fahrzeuge.

Die Autobahn A3 ist mit 38.000 Fahrzeugen/Tag belastet.

Die neue Nordspange würde unter Berücksichtigung einer Hochrechnung im Jahr 2030 eine Belastung von 1.600 Fahrzeuge/Tag ausweisen. Bei einer Sperrung der Steinmühler Str. wäre die Belastung bei 2.100 Fahrzeuge/Tag.

Mit der neuen Spange müsste ein weiterer Kreisverkehr im Bereich der Einmündung beim Nettomarkt errichtet werden.

Durch den Wegfall des Wasserschutzgebietes ist eine Sperrung der Steinmühler Straße nicht mehr notwendig.

Die Entlastung der Hohenfelser Straße um lediglich 6 % im Jahr 2030 bei der Bahnunterführung wird nicht als wesentlich bezeichnet. Die Ampelanlage bei der Kreuzung „Opel-Ferstl“ wird ebenfalls als Beitrag zu Verbesserung der Verkehrssituation gesehen.

Beim Bau der Nordspange würde die Abstufung der Staatsstraße im Bereich bei der Einmündung „Auf der Breiten“ bis zur Hohenfelser Straße (incl. Brückenbauwerk) als Gemeindestraße abgestuft werden.

Der Ausbau der Steinmühler Straße auf 5,5 m Breite wird als durchaus realisierbar bezeichnet werden.

Es wird auf die Planungen „Süd-Trasse“ und „Nordumgehung“ hingewiesen und kritisiert, dass

nicht alles was entlastet weiter verfolgt wird.

Aus Gründen der Fairness anderen Maßnahmen gegenüber wird angeregt, nicht weiter auf den Ausbau der Nordspange zu bestehen und die Maßnahme endgültig aus dem Staatsstraßenprogramm zu streichen.

Wenn die Voraussetzungen für den Ausbau der Steinmühler Straße bestehen, sollte auf den Ausbau der Nordspange verzichtet werden.

Die Entscheidung bezüglich der Nordspange sollte noch im Jahr 2016 erfolgen.

Die Vergabe der Planungsleistung für die Steinmühler Straße soll in der nächsten Stadtratssitzung erfolgen.

Eine Beschlussfassung erfolgt nicht.

## **Fairtrade-Towns Kampagne Unterstützung des fairen Handels**

Der Bürgermeister begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Ulrich Sellner und Herrn Luitpold Fuchs vom Eine-Welt-Laden Parsberg.

Bereits in der Vergangenheit unterstützte die Stadt Parsberg den Eine-Welt-Laden Parsberg, indem alle Geschenkkörbe und sonstigen Präsente hier beschafft wurden. Seitens der Bevölkerung wird der Eine-Welt-Laden gut angenommen.

Herr Sellner erläutert die Ziele dieser Kampagne und die weiteren Schritte.

Seit über 20 Jahren unterstützt TransFair e.V. benachteiligte Produzentengruppen in Entwicklungsländern. Fairtrade verbindet Produzenten und Konsumenten und unterstützt Kleinbauernfamilien und Plantagenarbeiter im globalen Süden, damit sie die Armut aus eigener Kraft überwinden, ihre Stellung stärken und ihr Leben selbst bestimmen können.

Fairtrade-Towns fördern gezielt den Fairen Handel auf kommunaler Ebene und sind das Ergebnis einer erfolgreichen Vernetzung von Personen aus Zivilgesellschaft, Politik und Wirtschaft, die sich für den Fairen Handel in ihrer Heimat stark machen.

Für den Titel Fairtrade-Town muss eine Kommune fünf Kriterien erfüllen, die das Engagement für den Fairen Handel in allen Ebenen einer Kommune zeigen.

Ein erster Schritt wäre ein Ratsbeschluss mit dem Ziel der Unterstützung des Fairen Handels.

Bei allen öffentlichen Sitzungen sowie im Büro des

Bürgermeisters wird fair gehandelter Kaffee und ein weiteres Produkt ausgeschrieben.

Für die Mitarbeit in der Steuerungsgruppe wird seitens der Stadt Parsberg Frau Nutz vorgeschlagen.

Die weiteren Kriterien lauten:

### **2. Steuerungsgruppe**

Eine lokale Steuerungsgruppe wird gebildet, die auf dem Weg zur Fairtrade-Town die Aktivitäten vor Ort koordiniert. Diese Gruppe besteht aus mindestens drei Personen aus den Bereichen Zivilgesellschaft, Politik und Wirtschaft. Hierzu werden die Bürgermeister benannt.

### **3. Fairtrade-Produkte im Sortiment**

In den lokalen Einzelhandelsgeschäften und bei Floristen sowie in Cafés und Restaurants werden mindestens zwei Produkte aus Fairem Handel angeboten. Richtwert ist hier die Einwohnerzahl der Kommune.

### **4. Zivilgesellschaft**

Produkte aus Fairem Handel werden in öffentlichen Einrichtungen wie Schulen, Vereinen und Kirchen verwendet. Darüber hinaus werden Bildungsaktivitäten zum Thema Fairer Handel umgesetzt.

### **5. Medien**

Die örtlichen Medien berichten über alle Aktivitäten auf dem Weg zur Fairtrade-Town.

Alle zwei Jahre erfolgt eine Rezertifizierung dieser Auszeichnung, hierdurch soll eine Kontinuität erzielt werden.

### **Beschluss:**

Die Stadt Parsberg beschließt an der Fairtrade-Towns Kampagne teilzunehmen.

Bei allen öffentlichen Sitzungen, sowie im Bürgermeisterbüro werden fair gehandelter Kaffee sowie zwei weitere Produkte ausgeschrieben.

## **Verwendung des Stadtwappens Antrag des Helfervereins**

Die Verwendung des Stadtwappens ist in Art. 4 GO geregelt. Die Verwendung durch Dritte darf nur mit Genehmigung der Stadt erfolgen.

Die „Ortsvereinigung der Helfer und Förderer des THW Parsberg e.V.“, kurz: Helferverein hat beantragt, das Wappen der Stadt gemeinsam mit dem Logo des THW für den Helferverein verwenden zu dürfen.

Der Helferverein hat hierzu folgende Angaben gemacht:

Es werden folgende Ziele lt. Satzung verfolgt:

- Förderung von Maßnahmen zur Sicherung von Menschen, Tieren und Sachgütern in Gefahrenlagen; insbesondere zur Rettung von Menschen in Gefahrenlagen
- Förderung der Jugendpflege und Jugendarbeit innerhalb des Technischen Hilfswerks (THW)
- Durchführung von sozialen, humanitären und karitativen Maßnahmen
- Finanzierung von Vorhaben und Beschaffung von Ausstattung der oben genannten Punkte

Der Verein ist selbstlos tätig und verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke. Die Mitglieder erhalten keine Zuwendung aus Mitteln des Vereins.

Der Verein bestreitet seine Ausgaben aus den Mitgliedsbeiträgen, Zuwendungen der öffentlichen Hand sowie Spenden.

Über die finanziellen Ausgaben bzw. Beschaffung von Ausrüstung entscheidet die Vorstandschaft, bestehend aus:

- 1. Vorstand
- 2. Vorstand
- Schatzmeister und
- Schriftführer

Es gibt eine dreistufige Hierarchie (Ortsvereinigungen, Landeshelfervereinigungen und die THW-Bundesvereinigung e.V.). Zusammen vertreten diese Vereine die Interessen der Helfer und unterstützen die THW Ortsverbände, sowie die THW-Jugend in Angelegenheiten der finanziellen und materiellen Unterstützung. Dabei ist jeder Helferverein eigenständig.

Der Helferverein ist nur für den THW Ortsverband Parsberg zuständig und besteht zum größten Teil aus Helfern des Ortsverbandes.

#### **Beschluss:**

Der „Ortsvereinigung der Helfer und Förderer des THW Parsberg e.V.“ wird in jederzeit widerruflichen

Weise nach Art. 4 Abs. 3 GO die Verwendung des Stadtwappens gestattet. Kosten für die Verwendung werden nicht erhoben.

## **Öffentliche Erschließung Möbelhof Auftragsvergabe Kanalbaumaßnahme**

Im Zusammenhang mit dem Neubau der Gemeindeverbindungsstraße nach Eglwang wird es erforderlich, die Kanalleitungen neu zu verlegen. Die Auftragsvergabe für die GV-Straße erfolgt durch den Möbelhof.

Insgesamt wurden sieben Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert. Sechs Angebote wurden abgegeben. Die Angebotssummen lagen zwischen 136.675,76 € und 192.219,63 €.

Nach Überprüfung aller Angebote und unter Berücksichtigung evtl. Nachlässe bzw. Nebenangebote hat die Fa. Dankerl, Willmering, das wirtschaftlichste Angebot abgegeben.

#### **Beschluss:**

Der Auftrag für die öffentliche Erschließung (Kanalbau) „Möbelhof Parsberg“ im Zusammenhang mit der Errichtung der GV Straße nach Eglwang wird an den wirtschaftlichsten Anbieter Fa. Dankerl, Willmering, mit einer Angebotssumme von 136.675,76 € erteilt.

## **Kreisstraße NM 32 - Ausbau der Ortsdurchfahrt Darshofen BA I Abschluss einer Vereinbarung mit dem Landkreis**

Im Zusammenhang mit dem Ausbau der Ortsdurchfahrt Darshofen ist beabsichtigt, den Gehweg zu erneuern und einen Geh- und Radweg zu errichten. Weiter sollen die Abwasserleitungen und der Oberflächenkanal erneuert werden. Das Landratsamt Neumarkt würde die Abwicklung durchführen und hat hierzu einen Vereinbarungsentwurf vorgelegt.

Aufteilung der Baukosten nach Angebotseröffnung

Anteil Landkreis  
683.195,78 €  
13.444,52 €  
**696.640,30 €**

Anteil Stadt Parsberg  
46.087,90 €  
79.508,79 €  
9.927,22 €  
211.207,71 €  
**346.731,62 €**

ZV Laber - Naab **12.093,97 €**

Für den Bereich „Gehweg neu“ und „Geh- und Radweg“ sind jeweils Förderungen von rd. 55 % zu erwarten.

Für den Oberflächenkanal und die Hochborde übernimmt der Landkreis Kosten in Höhe von rd. 80.000 €.

Unter Berücksichtigung der Planungs- und Verwaltungskosten (20 % aus 346.000 €) beträgt der Anteil, den die Stadt Parsberg zu tragen hat rd. 270.000 €.

Für den Bauabschnitt II (entlang des Baches) werden ebenfalls Kosten anfallen. Die Höhe ist derzeit nicht abschätzbar.

Dem Stadtrat wurde eine überholte Vertragsfassung vorgelegt. Die neuen Vertragsregelungen wurden vorgetragen und erläutert.

#### **Beschluss:**

Der Vereinbarung mit dem Landkreis Neumarkt i. d. Opf. Über den gemeinsamen Ausbau der Ortsdurchfahrt Darshofen, BA I im Zuge der Kreisstraße NM32 wird zugestimmt.

## **Haupt- und Finanzausschuss- sitzung vom 02.05.2016**

### **Städtebauförderung**

#### **Kommunales Förderprogramm- Marktstraße 6a**

Frau Katharina Bink beantragt, die Marktstraße 6a im Rahmen der Städtebauförderung – Kommunales Förderprogramm – zu bezuschussen. Hierbei soll insbesondere die Fassade sowie die Außenanlagen gestalterisch verbessert werden.

Das Büro Dömges Architekten AG, Regensburg, hat die Förderung für die Maßnahme befürwortet und hierzu festgestellt, dass im Bereich „Fassadengestaltung“ und „Erscheinungsbild der Außenanlage“ (Terrasse als Freisitz der Gastronomie an der Westseite) Verbesserungen zu erwarten sind. Empfohlen wird die geplanten Maßnahmen in beiden entsprechenden Förderbereichen aus den Mitteln des Kommunalen Förderprogrammes zu bezuschussen.

Unter Berücksichtigung der Fördersätze von 30 % bzw. 5.000 € je Anlagegruppe errechnet sich ein Gesamtzuschuss in Höhe von voraussichtlich 10.000 €, der zu 60 % vom Freistaat Bayern und zu 40 % von der Stadt Parsberg zu tragen ist.

#### **Beschluss:**

Für die Maßnahme Marktstraße 6a werden auf Grundlage des eingereichten Zuwendungsantrages Zuwendungen in Höhe von voraussichtlich 10.000 € gewährt. Die Einhaltung der vom Architekturbüro Dömges getroffenen Festlegungen sind Voraussetzung für die Förderung.

### **Freiwillige Leistungen**

#### **Antrag der Haug-Schützen Parsberg auf Bezuschussung der Schießanlage**

Die Haug-Schützen Parsberg, vertreten durch Herrn 1. Schützenmeister Gunther Greiner, haben mit Schreiben vom 06.04.2016 einen Zuschussantrag für die beabsichtigte Anschaffung einer elektronischen Schießanlage gestellt. Die Kosten belaufen sich nach einem Kostenvoranschlag der Fa. DISAG auf insgesamt 15.164,60 €.

Die Haug-Schützen bitten um Gewährung eines Zuschusses.



### **Beschluss:**

Den Haug-Schützen Parsberg wird für den Ankauf einer elektronischen Schießanlage in Höhe von 15.164,60 € ein Zuschuss von 20 % der Gesamtkosten, max. 3.000 €, gewährt.

## **Bau- und Umweltausschuss Sitzung vom 03.05.2016**

### **Bauanträge**

Über die eingegangenen Bauanträge wird informiert. Es gibt Gelegenheit, die Bauvorlagen einzusehen.

### **Beschluss:**

Zu den nachgenannten Bauvorhaben wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt:

Neubau eines Bungalows sowie einer Lagerhalle und eines Pferdeunterstandes mit Pferdekoppel auf der Fl.Nr. 272 Tlfl. der Gemarkung (Beratzhausener Weg 1a)

Wohnhausneubau mit Doppelgarage auf der Fl.Nr. 658/8 der Gemarkung Parsberg (Am Vogelherd 7)

Anbau einer landwirtschaftlichen Lagerhalle auf den Fl.Nrn. 16/2 und 15 der Gemarkung Hörmannsdorf (Hauptstr. 43)

Zu den nachgenannten isolierten Befreiungen zum Bebauungsplan wird das Einvernehmen erteilt:

Errichtung von Sichtschutzelementen und Errichtung einer Gabionen-Sichtschutz-Wand mit max. 2 m ab natürlichen Geländeniveau auf der Fl.Nr. 893/23 der Gemarkung Parsberg (Keltenstr. 10)

Neubau eines Carports auf der Fl.Nr. 409/44 der Gemarkung Parsberg (Am Wasserstein 23)

## **Stadtrat**

### **Sitzung vom 12.05.2016**

#### RICHTIGSTELLUNG

„Es wird kritisiert, dass durch diesen Antrag der Eindruck entsteht, dass vielfach Gentechnik in der Landwirtschaft eingesetzt wird.“

Durch die Äußerung des Herrn Stadtrat Loré sollte nicht der Eindruck entstehen, dass die Landwirtschaft kritisiert wird.

### **Freibad Parsberg**

#### **a) Vorstellung des Berichtes über den Schwimmbad-Check im Freibad Jura-Mare**

Die Bayerische Akademie für Verwaltungsmanagement hat einen Schwimmbad-Check im Freibad Jura-Mare durchgeführt. Auftrag war, die Betriebsabläufe im Freibad zu überprüfen und Empfehlungen zur Verbesserung und Optimierung vorzuschlagen. Besonderes Augenmerk dabei sollte auf die Beurteilung der Sicherheit und auf die haftungsrechtlichen Absicherung unter Berücksichtigung der gesetzlichen Anforderungen einschließlich der Regelwerke gelegt werden. Zusätzlich sollte der Personaleinsatz mit überprüft werden.

Im Wesentlichen wurden folgende Empfehlungen ausgesprochen:

- Erlass einer neuen Haus- und Badeordnung
- Erlass einer Dienstanweisung
- Erlass von Betriebsanweisungen
- schriftliche Dokumentationen von Arbeits- und Unfallverhütungsvorschriften
- Abschluss von Nutzungsverträgen mit Schulen und Vereinen
- Übertragung der Verantwortung an Lehrkräfte und Übungsleiter
- Erlass von Notfall- und Alarmplänen
- schriftliche Dokumentation (vollständig und lückenlos)
- Erstellung eines Reinigungs- und Hygieneplans

Die Verantwortlichen des Freibades, der Fachan-

gestellte für Bäderbetriebe Herr Josef Fruth und Herr Oliver Cornely führen das Bad bereits jetzt vorbildlich. Die von der Akademie vorgeschlagenen notwendigen formalen Dokumentationen und Betriebsanweisungen werden bis zu Beginn der Freibadsaison 2016 ergänzt, so dass ein ordnungsgemäßer rechtssicherer Badebetrieb stattfinden kann. Die Hinweisschilder werden in verschiedenen Sprachen, darunter auch englisch, französisch, russisch, kurdisch und arabisch am Eingang angebracht. Des Weiteren werden die baulich notwendig Vorkehrungen getroffen.

Eine Beschlussfassung hierzu ist nicht erforderlich.

Für den Bereich der Kasse wird der Einsatz eines Kassenautomaten vorgesehen. Diese Empfehlung ergeht gleichzeitig mit dem Verlegen des Eingangsbereiches.

Es wird angeregt, die Kosten und die Betriebsweise darzulegen. Der Kassenautomat wird als Entlastung des Personals gesehen, ohne den Kassier einzusparen.

## Freibad Parsberg

### b) Erlass einer Haus- und Badeordnung

Die Haus- und Badeordnung des Freibades Parsberg ist aus dem Jahr 1976. Die als Anlage zur Sitzungsladung beigefügte Haus- und Badeordnung entspricht dem Muster der Deutschen Gesellschaft für das Badewesen eV und wurde in § 7 Abs. 10 mit

dem Zusatz „Eltern sind für die Aufsicht von Kleinkindern verantwortlich (Elternaufsicht)“ entsprechend der Empfehlung der Bayerischen Akademie für Verwaltungsmanagement ergänzt.

### Beschluss:

Der als Anlage beigefügten Haus- und Badeordnung des Freibades Jura-Mare der Stadt Parsberg wird zugestimmt.

## Freibad Parsberg

### c) Erlass einer Satzung zur Nutzung des Freibades der Stadt Parsberg

Die „Stammsatzung“ beinhaltet die Haus- und Badeordnung sowie die Gebührensatzung. Damit ist gesamtübergreifend ein rechtliches Regelwerk geschaffen.

### Beschluss:

Der als Anlage beigefügten Satzung zur Nutzung des Freibades der Stadt Parsberg wird zugestimmt.



Die neue Rutsche im Freibad Jura Mare ist installiert (Foto: ucv)

## **Neubau, Generalsanierung und Umbau Sonderpädagogisches Förderzentrum und Grundschule Parsberg**

### **Information über den Kostenstand**

Die Baumaßnahmen SFZ und Grundschule Parsberg wurden bereits mehrfach in den Sitzungen des Stadtrates vorgestellt. Der vom Stadtrat freigegebenen Kostenberechnung, die als Grundlage für die Förderanträge bei der Regierung der Oberpfalz dienen, betragen mit Stand 20.11.2014 rd. 3,3 Mio. €.

Nach Abschluss der Planungsphase ergeben sich insbesondere im Bereich Brandschutz und Elektro Mehrkosten für die Gesamtbaumaßnahme von 172.500 €.

Die Kostenberechnung, zwischenzeitlich nachgereicht bei der Regierung der Oberpfalz, für die Gesamtmaßnahme beträgt 7.085.495,44 €. Auf die Stadt entfallen hierauf 3.423.700 € (Mehrkosten 82.700 €).

Unter Berücksichtigung einer Förderung von 1.462.000 € beträgt der Eigenanteil 1.961.700 €.

Die Fördermittel werden voraussichtlich ab dem Haushaltsjahr 2017 zur Auszahlung kommen. Für das Jahr 2016 werden die Kosten, die von der Stadt Parsberg zu tragen sind, rd. 2 Mio. €, 2017 betragen die Kosten 1 Mio. € und 462.000 € im Jahr 2018.

### **Beschluss:**

Von der Kostenentwicklung wird zustimmend Kenntnis genommen.

## **Verwendung Stadtwappen**

### **Antrag FF Parsberg anlässlich des 150jährigen Gründungsfestes**

Die Verwendung des Stadtwappens ist in Art. 4 GO geregelt. Die Verwendung durch Dritte darf nur mit Genehmigung der Stadt erfolgen.

Die Feuerwehren führen generell die Stadtwappen in den jeweiligen Abzeichen.

Die Freiwillige Feuerwehr Parsberg feiert das 150jährige Gründungsfest in der Zeit vom 13. – 15. Juli 2018. Die Feuerwehr beabsichtigt, das Wappen für Werbezwecke im Logo für das Gründungsfest zu verwenden.

### **Beschluss:**

Der Freiwilligen Feuerwehr Parsberg wird die Verwendung des Stadtwappens anlässlich des 150jährigen Gründungsfestes in der vorgelegten Form nach Art. 4 Abs. 3 GO gestattet. Kosten werden nicht erhoben.

## **Bauleitplanung „Gewerbegebiet Parsberg Nord – Hörmannsdorf“ Aufstellungsbeschluss**

Die Gewerbegrundstücksflächen gehen zu Neige. Damit die Möglichkeit besteht Firmen und Betriebe anzusiedeln wurden die Grundstücke Fl.Nrn. 349 und 350 der Gemarkung Hörmannsdorf mit einer Fläche von 107.068 m<sup>2</sup> erworben.

### **Beschluss:**

a) Der Flächennutzungs- und Landschaftsplan der Stadt Parsberg – genehmigt mit Bescheid der Regierung der Oberpfalz vom 10.06.1988 - in der Fassung des Widerspruchsbescheides vom 21.12.1989 - soll auf den Fl.Nrn. 349 und 350 der Gemarkung Hörmannsdorf um ein Gewerbe- und Industriegebiet (§ 2 Abs. 1 und § 8 Abs. 3 BauGB) erweitert werden.

b) Auf den Fl.Nrn. 349 und 350 der Gemarkung Hörmannsdorf wird zur Ausweisung eines Gewerbe- und Industriegebietes ein Bebauungsplan aufgestellt (§2 Abs. 1 BauGB).

Der Bebauungsplan soll die Bezeichnung „Gewerbegebiet Parsberg Nord - Hörmannsdorf“ erhalten.

## **Bauleitplanung „Hörmannsdorf-Ziegelhütte“, Aufhebung des Änderungsbeschlusses**

Am 24.01.2013 wurde die Änderung des Bebauungsplanes „Hörmannsdorf-Ziegelhütte“ beschlossen. Ziel war die öffentliche Grünfläche und die Flutmulde in Wohnbaufläche umzuwandeln. Die Behörden- und Fachstellenbeteiligung wurde durchgeführt.

Aufgrund der Oberflächenwassersituation und die Auswirkungen auf die vorhandene Bebauung wird hier von verschiedenen Seiten abgeraten.

**Beschluss:**

Der Änderungsbeschluss vom 24.01.2013 zur Umwandlung der öffentlichen Grünfläche in Wohnbebauung für den Bebauungsplan „Hörmannsdorf-Ziegelhütte“ wird aufgehoben.

**Kläranlage Parsberg****Erneuerung der Gasbehältermembrane;  
Auftragsvergabe**

Bei der Überprüfung der Niederdruck-Trockengasbehälter wurden Mängel an der Membrane festgestellt.

Zwei Angebote wurden angefordert. Die Angebotssummen liegen zwischen 23.139,55 € und 23.728,60 € brutto.

**Beschluss:**

Der Auftrag für den Gasbehältermembranwechsel wird an die Firma Klärgastechnik Deutschland GmbH in Lemgo mit einer Angebotssumme von 23.139,55 € erteilt.

**Dorferneuerung Eglwang****Auftragsvergaben Kapelle - Baumeisterarbeiten**

Für die Baumeisterarbeiten zur Sanierung der Kapelle in Eglwang wurden 2 Angebote fristgerecht und ordnungsgemäß eingereicht. Das Büro GREENLINE Energiedesign hat die rechnerische, formale, technische und wirtschaftliche Prüfung des Angebots durchgeführt. Die Angebotssumme beläuft sich auf 20.595,33 €. Das Angebot liegt 3.399,83 € über der Kostenberechnung

**Beschluss:** (ohne Mitglied Moser)

Der Auftrag für die Baumeisterarbeiten zur Sanierung der Kapelle in Eglwang wird an die Fa. Moser Bau GmbH, Parsberg, mit einer geprüften Angebotssumme von 20.595,33 € brutto erteilt.

**Dorferneuerung Eglwang****Auftragsvergaben Kapelle – Zimmerer-/Dachdeckerarbeiten**

Für die Zimmerer-/Dachdeckerarbeiten zur Sanierung der Kapelle in Eglwang wurden 5 Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert. 1 Angebot wurde fristgerecht und ordnungsgemäß eingereicht. Das Büro GREENLINE Energiedesign hat die rechnerische, formale, technische und wirtschaftliche Prüfung des Angebots durchgeführt. Die Angebotssumme beläuft sich auf 56.458,36 €. Das Angebot liegt 11.647,72 € unter der Kostenberechnung

**Beschluss:**

Der Auftrag für die Zimmerer-/Dachdeckerarbeiten zur Sanierung der Kapelle in Eglwang wird an die Fa. Dürr GmbH, Seubersdorf-Wissing, mit einer geprüften Angebotssumme von 56.458,36 € brutto erteilt.

**Straßenbeleuchtung NM 32 Darshofen****Auftragsvergabe**

Der Netzbetreiber Bayernwerk baut im Zuge des Ortsnetzumbaus im Ortsteil Darshofen entlang der NM 32 die Straßenbeleuchtungsanlage um. Hierbei werden 11 Brennstellen und 1 ZS abgebaut und 17 Brennstellen und 1 ZS neu erstellt. Die Gesamtkosten hierfür belaufen sich auf brutto 41.250,71 €

**Beschluss:**

Aufgrund des bestehenden Straßenbeleuchtungsvertrages mit dem Netzbetreiber Bayernwerk wird der Errichtung und dem Umbau der Straßenbeleuchtungsanlage im Zuge des Ortsnetzumbaus im Ortsteil Darshofen entlang der NM 32 mit Gesamtkosten in Höhe von brutto 41.250,71 € zugestimmt.



### Die neue Rutsche im Freibad ist eingeweiht

Bereits vor vielen Jahren wurde der Wunsch nach einer Rutsche im Familienbad laut, nun wurde der Wunsch endlich Wirklichkeit. Auf drei Bahnen kann nun nebeneinander gerutscht werden. Das Freibad öffnete am 21. Mai bei jeder Menge Sonnenschein. So konnten die Wasserratten und Sonnenhungrigen bei 21 bis 22 Grad warmem Wasser planschen und sich vergnügen. Große Attraktion am Eröffnungswochenende war natürlich die Rutsche, aber auch das Wellenbecken und der große Sprungturm üben noch immer einen großen Reiz auf die Besucher aus. Durchgängiger Betrieb herrschte an der Rutsche, nach den einzelnen Wellenphasen war die Bevölkerung des neuen Wassergeräts natürlich noch dichter. Bademeister Josef Fruth freute sich mit den Kindern über die gelungene Premiere: „Sie haben so lange darauf warten müssen und nehmen die Rutsche jetzt so gut an und haben riesigen Spaß!“. Zwar sind die Außenanlagen drum herum noch nicht ganz fertig angelegt, doch das ist den Kindern egal und nur ein Problem für die Optik. Gerade am Anfang achten Fruth und seine Kollegen allerdings sehr darauf, dass richtig gerutscht wird. Um die Unfallgefahr möglichst gering zu halten, darf nur im Sitzen oder auf dem Rücken liegend gerutscht werden. Außerdem muss der Auslauf zügig verlassen werden, bzw. oben gewartet werden, bis der untere Bereich wieder frei ist.

Bei schönem Wetter können die Wasserratten im Parsberger Jura-Mare also ganz auf ihre Kosten kommen. (ucv)

### Die Parsberger Festdamen stellen sich vor

Pünktlich zum ersten Feuerwehrfest der Saison stellten sich auch die Festdamen der Parsberger Feuerwehr in ihrer neuen Optik vor. Die Vorbereitungen für die 150-Jahr-Feier der Feuerwehr Parsberg laufen bereits auf Hochtouren. Bereits beim FFW-Ball hatten die 22 Mädel ihren ersten kurzen, öffentlichen Auftritt. Allesamt junge, hübsche Mädchen aus Parsberg repräsentieren nun die Feuerwehr auch bei den kommenden Terminen. Mihriban Aggöl, Judith Bruderlein, Simone Dietz, Anna Dietz, Linda Eichenseher, Verena Gehr, Corinna Hiller, Franziska Hirblinger, Kerstin Koller, Leonie Kratzer, Katrin Krotter, Simone Nutz, Stefanie Pretzl, Sophie Reichel, Katharina Riepl, Nina Schießl, Eva-Maria Schießl, Julia Segerer, Linda Segerer, Alexandra Würdinger und Stefanie Würdinger sind nun die Aushängeschilder der Parsberger Wehr. Damit man sie auch überall erkennt, freuten sich die Vorstände und Kommandanten, zusammen mit Sponsor Christian Mederer von der Firma MC-Tech, die neuen T-Shirts übergeben zu können. Vorne drauf steht immer der Name der Festdame, hinten drauf, das Datum des Parsberger Feuerwehrfestes, nämlich 13. bis 15. Juli 2018.



Die Festdamen der FFW Parsberg stellen sich vor (Foto, Text: ucv)



### Nachbarschaftshilfe Parsberg

Am 1. Juni 2015 wurde in Parsberg die Nachbarschaftshilfe ins Leben gerufen.

Die Nachbarschaftshilfe versteht sich als Teil des sozialen Netzwerkes von Parsberg, die Trägerschaft hat die Stadt übernommen. Die Nachbarschaftshilfe greift dort ein, wo natürlich gewachsene Familien- und Nachbarschaftsstrukturen nicht mehr vorhanden sind oder nicht mehr ausreichen.

Die Leitung der Nachbarschaftshilfe in Parsberg haben Rosa Wagner und Christian König übernommen. Sozusagen als Bindeglied zwischen der Stadt und den Helfern fungiert Ilona Cornely von der Stadtverwaltung, die auch das Amt der Beauftragten für Gleichstellungs- und Familienfragen innehat. Unter der Telefonnummer 0151/20921797 ist die „Soziale Feuerwehr“ der Stadt Parsberg zu erreichen, wenn man Hilfe benötigt: Unterstützung beim Einkaufen und bei Arztbesuchen, Hilfe im Krankheitsfall, kurzfristige Betreuung von Kindern oder Hilfe beim Briefeschreiben und beim Ausfüllen von Formularen. Ferner stehen die Helfer zur Verfügung, wenn von hilfsbedürftigen Personen kleine handwerkliche Dienste, leichte Gartenarbeiten oder etwa Schneeräumen angefragt werden. Gemeinsame Spaziergänge, Vorlesen, kurzfristige Versorgungen von Haustieren sowie Begleit- und Fahrdienste zu Behörden, Ämtern und Ärzten werden organisiert, professionelle Dienste und Organisationen soweit notwendig vermittelt. Das alles

geschieht ehrenamtlich und unentgeltlich. Lediglich für Fahrdienste wird eine Kilometerpauschale von 30 Cent pro Kilometer erhoben. Alle Helferinnen und Helfer haben sich zur absoluten Verschwiegenheit verpflichtet.

Wer auch helfen will, kann anrufen bei Ilona Cornely in der Stadtverwaltung 09492/941826 und unter der Telefonnummer der Nachbarschaftshilfe 0151/20921797.“ Seit der Gründung gab es 25 Anfragen nach Hilfe, die von den Helfern abgearbeitet wurden. Dazu zählten Scheeräumarbeiten, Arztfahrten, Kinderbetreuungen, das Erledigen von Einkäufen oder die Grabpflege.

Dritter Bürgermeister Hans-Jürgen Hopf ist auch als Helfer für die Nachbarschaftshilfe unterwegs. Er bedankte sich bei ihr im Namen der Stadt und sagte: „So eine Hilfsorganisation haben wir uns schon lange gewünscht. Ich bin begeistert, dass so viele mitmachen um ihren Mitbürgern zu helfen.“ Als Träger Sorge die Stadt unter anderem für den Versicherungsschutz der Helfer, stelle einen Besprechungsraum und Telefon zur Verfügung und kümmere sich um den Briefversand.

### Flüchtlinge aus dem „Kolping – Sprachkurs“ informieren sich über öffentliche Einrichtungen in Parsberg.

Die Kolpingfamilie Parsberg führt mit Unterstützung des Lions Club seit September 2015 einen Deutschkurs für Asylbewerber durch.



Seit rund einem Jahr gibt es in Parsberg eine Nachbarschaftshilfe. Ihre Leitung haben Rosa Wagner (3.v.l.) und Christian König (4.v.l.) übernommen (Text/Foto: nas)

Bürgermeister Josef Bauer hörte sich bei einem Termin im Rathaus die Sorgen und Nöte der 28 überwiegend aus Syrien stammenden Menschen an. Er erklärte keine übertriebenen Hoffnungen wecken zu wollen, sich aber im Rahmen seiner Möglichkeiten für die Belange der „Parsberger“ Flüchtlinge einzusetzen. Alle Teilnehmer bekundeten ihren Willen zu arbeiten, auch Tätigkeiten unterhalb ihrer Ausbildung zu verrichten. Anschließend konnten sich die wissbegierigen Kursteilnehmer noch vom vielseitigen Angebot der Parsberger Bücherei überzeugen. Die Leiterin der Bücherei, Frau Regina Vogl, beantwortete anschaulich und sachkundig die Fragen der Flüchtlinge.

Mit großer Dankbarkeit versicherten die Teilnehmer, wie sehr sie die überwiegend menschenfreundliche Aufnahme in Parsberg und den Sprachunterricht mit den vielen ehrenamtlichen Helfern schätzen.

## Kindergartenfest als Ritterfest

Am 29.04. feierte der Städtische Kindergarten Parsberg im Burggarten sein Ritterfest. Wochenlanges Vorbereiten, Üben und Organisieren ermöglichten diese schöne Veranstaltung. Das Fest wurde um 15 Uhr mit einem Einmarsch der Gruppen, Singen von Liedern und Fingerspielen eröffnet. Anschließend konnten die Kinder zusammen mit ihren Eltern verschiedene Spiel- und Aufgabenstationen erkunden. Darunter war unter anderem Säckchen und Weidenkranz werfen, Armbrustschießen und Ritterketten schnitzen. Speis und Trank wurden von den Eltern organisiert und ausgegeben. Das Fest wurde um 18 Uhr mit einem Abschlusslied beendet. Alle Kinder

bekamen eine Kette als Andenken und Erinnerung mit nach Hause. Aufgrund des tollen Wetters, der schönen Verkleidungen und Bereitstellung des passenden Ambientes, war das Ritterfest ein voller Erfolg!

## Parsberger Vereine setzten sich wieder aktiv für die Umwelt ein

Die Soldaten-, Krieger- und Reservistenkameradschaft Parsberg nimmt nicht nur an verbandsinternen Veranstaltungen teil, sondern führte auch mit dem 1. Dart-Club Parsberg und dem THW Parsberg am vergangenen Samstag wieder einen Tag der Umwelt durch.

Projektleiter Roland Scherbaum teilte am Samstag, 07.05.2016 die 30 einzelnen Helfer in fünf Gruppen ein. Die Schirmherrschaft für diese Veranstaltung übernahm wieder 1. Bürgermeister Josef Bauer.

Am Abend trafen sich dann alle Helfer zur einer gemeinsamen Brotzeit im BSG-Heim Parsberg, wo 1. Vorsitzender Wolfgang Burger allen Helfern, sowie dem Projektleiter Roland Scherbaum der diese Aktion vorbildlich organisiert hatte, seinen großen Dank aussprach.



Das „Kindergarten-Ritterfest“ war ein riesen Spaß für alle Beteiligten



## Neuer stellvertretender Dienststellenleiter bei der PI Parsberg

Im Rahmen einer internen Feierstunde wurde am Mittwoch, 03.05.2016, der neue stellvertretende Dienststellenleiter der Polizeiinspektion Parsberg, Herr Polizeihauptkommissar Wolfgang Eichenseer, von Herrn Polizeivizepräsidenten Michael Liegl in sein neues Amt eingeführt.

Der jetzt 55-jährige Beamte begann seine dienstliche Laufbahn im Jahre 1980 bei der Bereitschaftspolizei in Dachau. Nach verschiedenen Stationen im Bereich des Präsidiums München erfolgte 1990 die Versetzung in das damalige Präsidium Niederbayern/Oberpfalz und hier zur PI Nittendorf. Von 1992 bis 1994 absolvierte Wolfgang Eichenseer die Ausbildung für den gehobenen Polizeivollzugsdienst. Als zunächst junger Polizeikommissar leistete er von 1995 bis 1998 Dienst bei der Polizeiinspektion Parsberg und anschließend über 12 Jahre bei der Autobahnpolizeistation Parsberg. Von 2010 bis 2016 bearbeitete der engagierte Beamte ein neues Aufgabenfeld im Sachgebiet Einsatz im Polizeipräsidium Oberpfalz mit Dienort Regensburg und hier mit Schwerpunkt Grenzangelegenheiten.

Nach erfolgreicher Bewerbung wurde PHK Wolfgang Eichenseer nun zum 01.05.2016 an seine Heimatdienststelle und hier in verantwortlicher Stelle versetzt. Die Stelle des Vize-Chefs war neu zu besetzen gewesen, da Vorgänger PHK Ludwig Stegerer zu Jahresbeginn die Leitung der PI Regensburg Nord übernehmen konnte.

Der Parsberger Wolfgang Eichenseer ist verheiratet und hat einen erwachsenen Sohn. Sichtlich erfreut zeigte sich der sportliche Beamte über seine dienstliche Rückkehr nach Parsberg.

Die ersten Gratulanten waren der 1. Bürgermeister der Stadt Parsberg, Herr Josef Bauer, PI-Dienststellenleiter Peter Gotteswinter, der Leiter der APS Parsberg Peter Kemeter, der Vorsitzende des Personalrates des Präsidiums Oberpfalz Herr Michael Hinrichsen sowie natürlich alle Beschäftigten von PI und APS Parsberg.

## „Jumelage“ mit Vic-le-Comte feiert 2017 runden Geburtstag

Im nächsten Jahr feiert Parsberg das 30. Jubiläum der Städtepartnerschaft mit dem französischen Vic-le-Comte. Jetzt fand das all-jährliche Treffen in der Auvergne statt.

„Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr.“ Darin waren sich alle 39 Reiselustigen aus Parsberg und Umgebung mit Blick auf den Gegenbesuch der Franzosen 2017 einig. Dann nämlich besteht die sogenannte „Jumelage“ mit der 5000-Einwohner-Stadt schon seit drei Jahrzehnten. In diesem Jahr konnte das Partnerschaftskomitee um deren Vorsitzende Dorothee Langer wieder zahlreiche Frankreich-Begeisterte auf der rund 1000 km langen Busreise in die wunderschöne Auvergne um sich scharen - mit dabei auch eine sechsköpfige Delegation aus dem befreundeten tschechischen Kdyne. Wie bei jedem Treffen nächstigten die Mitfahrer bei Privatleuten. An alles hatten die Organisatoren gedacht, selbst an einen Motorradfahrer, der den Bus auf den letzten Kilometern nach Vic-le-Comte eskortierte, das Zweirad geschmückt mit deutschen und französischen Flaggen.

Der erste Tag stand ganz im Zeichen des Besuches von Vulcania, ein Wissenschafts- und Freizeitpark in der Nähe von Clermont Ferrand. Auf verschiede-



Besuch der Partnerstadt Vic le Comte im Mai

nen Ebenen unter der Erde bekamen die Reisenden mittels multimedialer Präsentationen einen Einblick in die Entstehung unserer Erde und die Bedeutung des Vulkanismus für die Auvergne. Die eindrucksvolle Kulisse dieses Naturparks bildete die Vulkankette „Chaine des Puys“. Begleitet wurde die Reisegruppe an diesem Tag von 39 Schülern der achten Jahrgangsstufe des Gymnasiums Parsberg, die bereits einige Tage vorher zu ihrer Klassenfahrt nach Vic gestartet waren. Abends trafen sich dann 80 Jugendliche zum deutsch-französischen Austausch – dieses Mal auf der Tanzfläche.

Das Programm des zweiten Tages sah einen Besuch des „Marché aux fleurs“ vor, ein Blumen und Pflanzenmarkt, für den die gesamte Innenstadt von Vic-le-Comte gesperrt wurde. Da schlug dann auch die Stunde von Bürgermeister Josef Bauer, der bei strahlendem Sonnenschein schon früh am Vormittag das erste von drei 30-Liter-Bierfässern anzapfte. Neben Freibier für alle bereicherten die Parsberger den Markt an ihrem Stand auch mit Oberpfälzer Wurstspezialitäten und heimischem Likör. Am Nachmittag wurde es dann nass. 15 mitgereiste Schwimmer des TV Parsberg maßen beim Wasserball in gemischten Teams mit der Schwimm-Equipe von US Vic-le-Comte ihre Kräfte. Das Ergebnis war Nebensache, der Spaß stand in der örtlichen Schwimmhalle im Vordergrund. Die Schwimmer mussten sich allerdings beeilen, wollten sie den auf 18:00 Uhr angesetzten gemeinsamen Gottesdienst nicht verpassen.

Bevor es am Sonntag wieder nach Hause ging, luden die Gastgeber zur Abendveranstaltung ein. Neben der deutschen Gruppe, zu der sich auch wieder die Achtklässler gesellten, waren sämtliche Gastfamilien geladen. Und so war die geschmückte Sporthalle von Vic-le-Comte mit über 150 Gästen gut gefüllt. Auch die politische Prominenz war vertreten, darunter der mittlerweile 89-jährige Alt-Bürgermeister von Vic, Henri Bertrand, der vor 29 Jahren den Partnerschaftsvertrag unterzeichnete. In ihren Begrüßungsreden betonten die aktuellen Stadtoberhäupter die große Bedeutung des jährlichen Austausches, durch den sich schon viele persönliche Freundschaften entwickelt hätten. Als Gastgeschenk an alle Mitglieder des französischen Partnerschaftskomitees überreichte Dorothee Langer einen von Albert Fromm gestalteten limitierten Prägedruck, der ein Boot mit vollen Segeln zeigt, das den immerwährenden Bestand der Städtepartnerschaft symbolisiert. Gekonnt übersetzt wurden die Reden von Peter Pavlas und Dorothee Langer.

Im Anschluss an ein französisches Spezialitäten-Bufferet hieß es Bühne frei für Chanson-Sängerin Alina, die auch ihr Talent als Animateurin unter Beweis stellte. Erst weit nach Mitternacht gingen im Saal die Lichter aus. (von Wolfgang Reischböck)

## Kooperation zur Vermeidung von Insolvenzen im Kleingewerbe/ Handwerk

Niemand wünscht sich Insolvenzen; denn am Ende gibt es meist nur Verlierer. Muss das sein? Häufig kommt es zu Insolvenzen, weil das laufende Geschäft zu lange zu optimistisch eingeschätzt wird und notwendige Veränderungen meist so lange aufgeschoben werden bis es zu spät ist. Die Betroffenen sind oft ratlos, scheuen das offene Wort und wissen nicht, an wen sie sich zu einer diskreten Beratung wenden sollen.

Die Stadt und der Landkreis Neumarkt haben deshalb im September letzten Jahres einen Kooperationsvertrag mit den Aktivsenioren Bayern e.V. abgeschlossen. In diesem Verein sind Führungskräfte im Ruhestand aus unterschiedlichsten Branchen zusammengeschlossen, die ohne Honorar mit ihrem spezifischen Wissen und ihrer langen Berufserfahrung kleine und mittlere Unternehmen diskret beraten. Ziel dabei ist Hilfe zur Selbsthilfe.

Sofern notwendig begleiten sie ihre Klienten auch bei Gesprächen mit Banken, Steuerberatern, Rechtsanwälten oder Versicherungen.

Normalerweise fällt für diese Leistung eine kleine Kostenpauschale und ein Ersatz entstandener Kosten (z.B. Kilometergeld) an. Durch den Kooperationsvertrag werden für Selbstständige in der Stadt und dem Landkreis bei gegebenen Voraussetzungen diese Kosten übernommen.

Betroffene können sich direkt mit dem Regionalleiter der Aktivsenioren in der Oberpfalz, Herrn Peter Riedl telefonisch (09188/903889) oder per Email (peter.riedl@aktivsenioren.de) in Verbindung setzen. Auch die Caritas-Kreisstelle in Neumarkt vermittelt diese Leistung (09181/51127-0).

[www.parsberg.de](http://www.parsberg.de)

### KINDER - RITTER - ERLEBNIS - GEBURTSTAG

**auf Burg Parsberg**

In der Abteilung „Die Herren von Parsberg“ können Kinder ab 4 Jahre ihre Geburtstagsparty zum Erlebnis machen.  
Neben kindgerechten Vorträgen über das mittelalterliche Leben auf der Burg Parsberg können sich die Teilnehmer in einen Ritter oder ein Burgfräulein verkleiden.  
Folgende Attraktionen werden geboten:

- Erkundung der Burg
- Ritterliches Basteln und Malen
- Ritterturnier
- Ritteressen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in Parsberg  
Weitere Informationen unter [www.burg-parsberg.de](http://www.burg-parsberg.de)



## Telefon- und E-Mailverzeichnis der Stadtverwaltung Parsberg:

Alte Seer Str. 2, 92331 Parsberg, Tel.: 0 9492 / 9418-0  
Zentralfax: 09492 / 9418-30  
Fax Bürgerbüro und Finanzverwaltung: 09492 / 9418-42

### Amtsleitung

1. Bürgermeister:  
Hr. Bauer 9418-27 buergermeister@parsberg.de

Vorzimmer:  
Fr. Cornely 9418-26 cornely@parsberg.de

Geschäftsleitung:  
Hr. Schmidmeier 9418-16 schmidmeier@parsberg.de

### Hauptamt, Personal

Hauptamt:  
Hr. Schmidmeier 9418-16 schmidmeier@parsberg.de

Personal:  
Fr. Fuchsgruber 9418-25 fuchsgruber@parsberg.de

EDV, Beschaffung:  
Hr. Stagat 9418-23 stagat@parsberg.de

Veranstaltungen, Burgareal, Mehrzweckhalle, Öffentlichkeitsarbeit, Stadtblatt:  
Hr. Pöller 9418-35 veranstaltungen@parsberg.de  
stadtblatt@parsberg.de

### Bürgerbüro / Standesamt

Einwohnermeldeamt, Passwesen, Renten, Ordnungsamt,  
Fr. Nutz 9418-11 nutz@parsberg.de  
Fr. Mirbeth 9418-13 mirbeth@parsberg.de

Standesamt:  
Hr. Schmid 9418-15 standesamt@parsberg.de

### Bauamt

Bauamt:  
Hr. Erdinger 9418-22 erdinger@parsberg.de

### Finanzverwaltung

Kämmerei:  
Fr. Weigert 9418-33 weigert@parsberg.de  
Fr. Walter 9418-17 walter@parsberg.de  
Steuern und Abgaben:  
Hr. Schaller 9418-18 schaller@parsberg.de

Kasse:  
Hr. Fischer 9418-21 fischer@parsberg.de

Buchhaltung:  
Fr. Amann 9418-19 amann@parsberg.de  
Fr. Meyer 9418-20 meyer@parsberg.de

### Technisches Bauamt

Leiter Bauhof, Stadtbaumeister:  
Hr. Behringer 9418-40 behringer@parsberg.de  
Hr. Burger 9418-41 burger@parsberg.de

### Stadtbücherei

Fr. Vogl, Fr. Reindl 90 77 384 buecherei@parsberg.de

### Bauhof

Hr. Harfolk 9418-34 bauhof@parsberg.de

### Kläranlage

Hr. Plank, Hr. Perras 1223 klaerwerk@klaerwerk-parsberg.de

### Städtischer Kindergarten

Fr. Holzner 6419 info@kindergarten-parsberg.de

### Grundschule

Fr. Rausch 5739 sekretariat@grundschule-parsberg.de

### Mittelschule

Hr. Ferstl 90104-0 sekretariat@mittelschule-parsberg.de

### Burgmuseum

Hr. Olav, Hr. Skalet 1505 museum@burg-parsberg.de

### Freibad

Hr. Fruth 5338

### Touristikverband

Fr. Werth 905767 tourismus@parsberg.de

### Jugendtreff

L. Wittmann, M. Aggöl 0151/57511296 jugendpflege.parsberg@gmx.de

## Landkreis-Infos



## Grillkohle sicher entsorgen

Die Grillsaison hat bereits begonnen und allerorten wird gegrillt und gebraten. Grillen und Feiern draußen macht Spaß und das Steak vom eigenen Grill gehört einfach dazu.

Doch nach dem Grillvergnügen gibt es einige Punkte, die unbedingt beachtet werden müssen. Verbrauchte Grillkohle und Asche sollen nicht auf den Kompost oder im Garten verteilt werden, sie gehören in die Restmülltonne.

Doch Achtung: Bitte geben Sie nur völlig abgekühlte und ausgeglühte Grillkohle oder Asche in Ihre Restmülltonnen. Am besten löschen Sie die Grillkohlen mit Wasser ab, so dass keine Glutnester bleiben können. Dadurch vermeiden Sie die gefürchteten Mülltonnenbrände und verhindern auch, dass es in den Müllfahrzeugen oder der Müllumladestation zu Bränden kommt.

Informationen zur richtigen Entsorgung von Grillrückständen gibt es auch bei der Abfallberatung im Landratsamt für Sie.

Rufen Sie uns an. Telefon 09181-470-209

## BLUTSPENDETERMINE

PARSBERG



23.09.2016

02.12.2016

jeweils Freitag von 16.00 Uhr bis 20.00 Uhr  
im Gymnasium Parsberg



Die Stadt Parsberg gratuliert seinem langjährigen Mitarbeiter Peter Dechant und seiner Ehefrau Karolina zur goldenen Hochzeit.



## Wir gratulieren

### Geburtstage



#### 80. Geburtstag

Bierschneider Rosa, Klapfenberg  
Eichenseer Johann, Breienthal  
Wimmer Josef  
Hörisch Ingrid, Eglwang  
Wirthmann Elisabeth

#### 85. Geburtstag

Keller Johann

#### 90. Geburtstag

Wittl Anton, Herrnried  
Dechant Theres

#### 95. Geburtstag

Kölb Therese

#### Goldenen Hochzeit

Wolf Edelgard und Josef  
Spangler Margareta und Josef, Hörmannsdorf  
Dechant Karolina und Peter

### Geburten Februar/März



Familie Barbara Ehrl und Christian Peißer zur Tochter Annica Marie

Familie Martina Fischer und Bilete Keceli zum Sohn Yunis

Familie Angelika und Thomas Roidl zur Tochter Carolin

## Standesamtliche Nachrichten

### Sterbefälle

vom 20.03.2016 – 31.05.2016

Sak Mehmet, 77 Jahre  
Preischi Albert, 78 Jahre  
Spies Josef, 47 Jahre  
Bärtil Ludwig, Willenhofen, 92 Jahre  
Lautenschlager Maria, 81 Jahre  
Barthel Erich, 81 Jahre  
Mühlbauer Helmut, Willenhofen, 78 Jahre  
Iberl Margareta, Willenhofen, 85 Jahre  
Eichenseer Tobias, Hackenhofen, 91 Jahre  
Meier Johann, 82 Jahre  
Hackl Johann, Willenhofen, 76 Jahre  
Walter Anna, Hörmannsdorf, 90 Jahre

### Eheschließungen

02.04.2016 Koller Christine und Zwickl Klaus  
02.04.2016 Roider Lena und Switalla Jörg  
08.04.2016 Beer Andrea und Kienlein Manfred  
15.04.2016 Pöppel Monika und Keçeli Fatih  
07.05.2016 Oel Carina und Dirrigl Thomas  
07.05.2016 Miftari Deniz und Meier Mario  
14.05.2016 Hammer Stefanie u. Amann Andreas  
25.05.2016 Feil Sabrina und Neu Marc  
25.05.2016 Lichtenegger Tanja u. Götz Andreas  
28.05.2016 Daniman Inna und Schmid Fabian

## Fundbüro

30.03.2016, Autoschlüssel A3, Postkasten Raiffeisenbank Parsberg  
04.04.2016, Brille, Am Wasserstein/Edith-Stein-Str.  
08.04.2016, grünes Tuch, Buchfink Parsberg,  
14.04.2016, Brille braun, Paracelsussapotheke Par.  
03.05.2016, Zahnprothese, Aldi Parkplatz  
03.05.2016, Uhr mit schwarzen Armband, Sturmmühle, Fischerhütte



## Kriminalitätslage 2015 Polizeiinspektion Parsberg

„Weniger Straftaten - sehr hohe Aufklärungsquote“

(Anmerkung: Dargestellt sind alle Straftaten des Dienstbereichs der Polizeiinspektion Parsberg des Jahres 2015 mit Ausnahme derjenigen Fälle im Zuständigkeitsbereich der Autobahnpolizeistation Parsberg, die eine eigene Statistikzusammenstellung veröffentlicht hat.

In Klammern sind im Text jeweils die Vergleichszahlen des Vorjahres 2014 genannt.)

### Allgemeine Entwicklung

Die Zahl der Gesamtstraftaten des Jahres 2015 zeigt sich um 7,1 % leicht rückläufig und bewegt sich dadurch erfreulicherweise auf dem niedrigsten Stand der letzten 10 Jahre.

Der Wert der Aufklärungsquote konnte auf 73,2 % (69,2 %) nochmals deutlich gesteigert werden.

Für den Berichtszeitraum 2015 sind 788 (848) Kriminalfälle (- 60 Fälle) ausgewiesen.

Anmerkung:

Die insbesondere auf bayerischer Ebene bzw. im Bereich des PP Oberpfalz erheblichen Zunahmen von erfassten Straftaten sind unzweifelhaft auf das außergewöhnliche Fallaufkommen von ausländerspezifischen Delikten, also Verstößen

gegen das Aufenthalts- und Asylverfahrensgesetz, zurückzuführen. Die Aussagekraft der Statistik ergibt sich daher aus der jeweils „bereinigten“ Version.

Für den Bereich der PI Parsberg sind diese Verstöße aufgrund des hier geringen Zahlenwertes (Steigerung von 16 auf 18 Fälle) in der statistischen Betrachtung unbeachtlich.

### Kriminalitätsbelastung

Für den Zuständigkeitsbereich der PI Parsberg (Gemeinden: Breitenbrunn, Dietfurt, Hohenfels, Lupburg, Parsberg, Seubersdorf, Velburg) ergibt sich danach eine Kriminalitätsbelastungsziffer von 24 (26) Delikten auf je 1000 Einwohner.

Im Vergleich dazu liegt diese Häufigkeitsziffer im Landkreis Neumarkt im Jahre 2015 bei 33 (29), im Bereich des Polizeipräsidiums Oberpfalz bei 49 --bereinigt bei 41-- (45) und Bayernweit bei 63 --bereinigt bei 46-- (51).

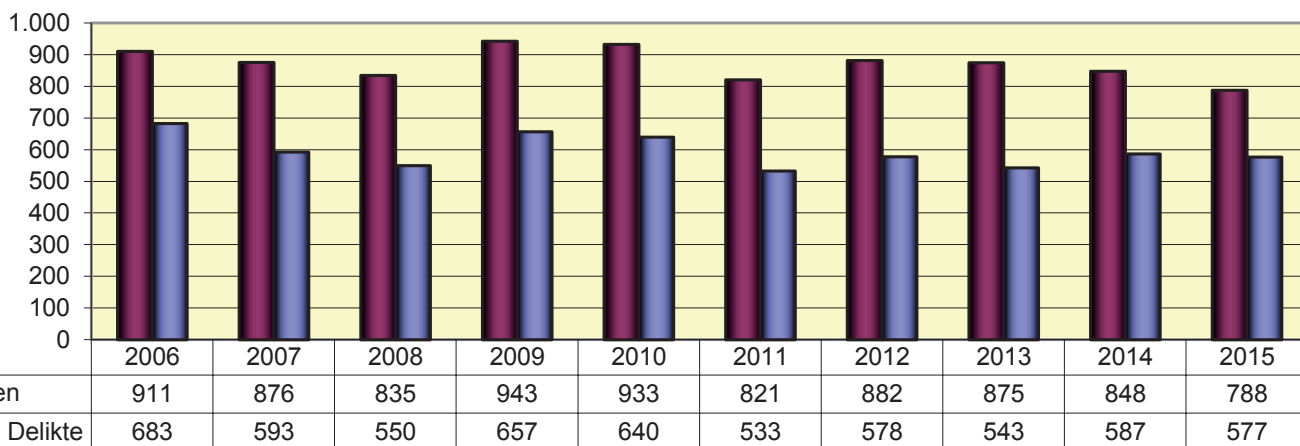
### Aufklärungsquote

Von den erfassten 788 Straftaten wurden 577 (587) Fälle aufgeklärt. Die diesjährige Aufklärungsquote liegt damit bei 73,2 % (69,2 %). Die bayerische Quote liegt bei 72,5 --bereinigt bei 62,8 -- %, diejenige der Oberpfalz bei 70,7 --bereinigt bei 65,1 %--.

### Tatverdächtige

Zu den geklärten 577 Delikten wurden 488 (477) Tatverdächtige ermittelt, wovon 336 Personen bereits polizeilich in Erscheinung getreten waren oder sind.

**Kriminalitätsentwicklung  
im Bereich PI Parsberg**



Die Tatverdächtigen sind folgenden Personen-  
gruppen zuzuordnen:

Anzahl	Art	Anteil % 2014	Anteil % 2015
373	männlich	76,2	76,4
115	weiblich	23,8	23,6
177	Nichtdeutsche	34,2	35,8
408	Erwachsene	80,4	83,7
29	Heranwachsende	9,2	5,9
36	Jugendliche	7,7	7,4
15	Kinder	2,7	3,0

Der Gesamtanteil der Tatverdächtigen unter 21 Jahren zeigt sich mit einem Wert von 80 (94) Personen rückläufig und beträgt 16,3 % (19,7). Insgesamt 80 (67) Tatverdächtige, also 13,9 % (11,4) standen zur Tatzeit unter Alkoholeinfluss. Im Bereich der Gewaltkriminalitätsdelikte waren dies 36,4 % (35), bei den reinen Körperverletzungsdelikten 40,7 % (46,4) und bei den Delikten der Straßenkriminalität 26,7 % (42,9). Mit 53 Tatverdächtigen standen 9,2 % (6,4) unter Drogeneinfluss.

### Nähere Betrachtung einzelner Deliktsbereiche

Der Bereich der Diebstahlskriminalität mit 236 Fällen (276) umfasst mit 29,9 % (32,5) den höchsten Anteil an der Gesamtkriminalität und verzeichnete dabei insgesamt einen erkennbaren Rückgang um 2,6 % (- 40 Fälle).

Problemfeld „Wohnungseinbruchs-Delikte“:

Die Zahl der Wohnungseinbrüche fiel gemäß PKS-Statistik von 11 auf 8 Delikte und zeigt sich mit lediglich 1 % an der Gesamtkriminalität. Zwei dieser Einbrüche wurden während des Tages (Tageswohnungseinbrüche) verübt.

Anzumerken ist allerdings, dass im gesamten Jahr 2015 insbesondere im Herbst eine Reihe von Wohnungseinbrüchen verübt wurden, von denen, ermittlungstechnisch bedingt, noch nicht alle in die Kriminalstatistik 2015 eingeflossen sind.

Diese „Tatzeit-Zahlen 2015“ von 20 Delikten stellen jedenfalls einen neuen Höchststand der letzten 10 Jahre dar.

Da es sich bei den Wohnungseinbrüchen um direkte, schwerwiegende Eingriffe in die Privat-

sphäre und das Sicherheitsgefühl der Bürger handelt, die entsprechende monetäre aber vor allem auch psychologische Auswirkungen haben, liegt hier ein Schwerpunkt der örtlichen Polizeiarbeit. Durch präzise Ermittlungsarbeit, intensive Hinführung der Bürger an präventive Möglichkeiten im eigenen Handeln und im Bereich der technischen Sicherung sowie konkrete Fahndungsmaßnahmen wird hier vehement versucht, der aktuellen Entwicklung gegenzusteuern.

Der Bereich der Ladendiebstähle weist eine Zunahme um 50 % auf 45 (30) Fälle auf, was allerdings nichts über die tatsächliche Situation und das wohl immense Dunkelfeld aussagt sowie insbesondere vom Einsatz der Ladendetektive abhängt.

Die Delikte des Fahrraddiebstahls im gesamten Dienstbereich sind im Berichtszeitraum um 5 auf 9 Fälle zurückgegangen.

Der Sektor der Vermögens- und Fälschungsdelikte zeigt sich mit 167 Fällen und einem Anteil von 21,2 (18,6) % (Rang 2) an der Gesamtkriminalität um 9 Fälle leicht steigend.

Die Straftatenobergruppe wird dabei mit einem Anteil von 87,4 % von den Betrugsdelikten dominiert, deren Anzahl auf 146 Fälle (133) stieg. Die Delikte mit Bezug zur Internetkriminalität tendieren mit 112 Vorfällen weiter nach oben. Einen weiter sinkenden Wert zeigen die „Tankbetrügereien“ mit 21 (38) Fällen. Erfreulicherweise konnte dabei die Aufklärungsquote auf 71,4 % gesteigert werden.

Der Bereich der Rohheitsdelikte (Körperverletzungsdelikte, Nötigung, Bedrohung, Stalking usw.) liegt trotz leichten Rückganges um 7 Fälle mit einer Gesamtzahl von 137 Fälle auf

Rang 3 der Straftatenbereiche. Fälle von Körperverletzungen häufen sich insbesondere im Zusammenhang mit Veranstaltungen wie Rocknächten, Faschingstreiben und Disco-Betrieb, aber auch im häuslichen Bereich.

Mit einem drastischen Rückgang der Zahlenwerte des Vorjahres von 163 Delikten auf 64 Vorfälle (- 60,7 %) nimmt der Bereich der Straßenkriminalität (d.h. Delikte wie Diebstähle und Sachbeschädigungstaten aller Art, die ausschließlich oder überwiegend im öffentlichen Raum begangen werden) nur mehr Rang 4 an der Gesamtkriminalität ein. Hier liegt die Aufklärungsquote bei 23,4 % (33,1 %).

Der Sektor der Gewaltkriminalität (Tötungsdelikte, Raub, schwere Sexualstraftaten, aber auch gefährliche und schwere Körperverletzung u.a.)

Fortsetzung Seite 25

### **Geocaching - eine Schatzsuche mal anders**

Samstag, 23.07.2014, 14 – 18 Uhr  
Mit Hilfe von GPS Geräten geht es auf Schatzsuche rund um Parsberg. Festes Schuhwerk ist erforderlich.  
Anschließend wird im Jugendtreff gegrillt.  
Die Veranstaltung entfällt bei schlechtem Wetter!  
Treffpunkt: Jugendtreff Parsberg (Jahnstraße 21)  
Jugendpflege Parsberg

### **Kindertag im Waldlehrpfad,**

#### **„Wild Wild West in der Hatzengrün“**

Samstag, 30.07.2016  
10.00 bis 16.00 Uhr  
Zahlreiche Überraschungen erwartet Jung und Alt bei einer Wanderung durch den Waldlehrpfad in der Hatzengrün.  
Cowboys und Indianer in Parsberg, erlebt die Abenteuer des Wilden Westens.  
Ab 6 Jahre, Eltern und Erwachsene sind ebenfalls willkommen.  
Gebühr: 5 € (inkl. Würstl und ein Getränk)  
Treffpunkt am Freibad Jura Mare  
SKRK Parsberg und Revierförster Herr Hautmann

### **Mc Donald's**

#### **Ein Blick hinter die Kulissen**

Dienstag, 02.08.2016 14.00 Uhr  
Erfahrt bei einer Führung wie die Burger usw. gemacht werden.  
Treffpunkt : Parkplatz Mc Donald's  
Dauer ca.45 Min. Max. 15 Personen  
TV Parsberg/Vereinsjugendleitung

### **Geschichtenwanderung**

Mittwoch, 03.08.2016 14.00 bis 15:30 Uhr  
Treffpunkt: Vor dem Rathaus  
Begib dich auf eine aufregende Lesereise durch die Stadt!  
Begleitet von Märchen und Geschichten halten wir immer wieder ein, um Geschichten vorzulesen oder selbst aktiv zu werden.  
Christoph Florian Pöpl-Neufert, bekannt aus „Papa liest vor“, und Manuel März begeben sich mit euch auf eine etwas andere Stadtführung.  
SPD Parsberg

### **Kanufahren auf der Altmühl**

Samstag, 06.08.2016  
Treffpunkt um 8:00 Uhr  
Vom Hallenbadparkplatz mit Fahrgemeinschaften zur Kratzmühle  
Wir werden auf einem der schönsten Flüsse Bayerns ca. 4 Stunden flussabwärts von der Kratzmühle, mit einer kurzen Pause in Kottingwörth, nach Töging mit dem Kanu fahren.  
Dort grillen wir zu Mittag.  
Die Betreuung durch erfahrene und in Erster-Hilfe geschulte Jugendleiter ist gewährleistet.  
Die Altmühl ist ein seichter und langsamer Fluss, der sich für Kinder sowie Anfänger sehr gut eignet. Jeder Teilnehmer bekommt eine ausführliche Einweisung und eine Schwimmweste.  
Maximal 20 Personen ab 6 Jahre, auch Jugendliche und Erwachsene. Eltern sind als Begleitpersonen erwünscht.  
Kosten pro Teilnehmer 17,00 € (inklusive Kanufahrt, Essen und Getränke, Vegetarier bitte mitteilen)  
Juso AG Parsberg–Darshofen

### **Allianz Arena und FC Bayern Erlebniswelt**

Samstag 06.08.2016  
Abfahrt ist um 10.00 Uhr am Busparkplatz Schulzentrum/Gymnasium  
Rückkunft gegen 18.00 Uhr in Parsberg  
Traucht ein die die Welt des Rekordmeisters FC Bayern München. Staunt über das schöne Stadion.  
Eltern sind als Begleitung gerne willkommen.  
Kosten pro Teilnehmer 30,00 €  
Bayern Fanclub Parsberg

### **Führung durch die Polizeiinspektion Parsberg**

Dienstag, 09.08.2016 von 13.00 bis 14.00 Uhr  
Schaut euch mit einem echten Parsberger Polizisten die Dienststelle an. Hier werdet ihr erfahren, welche Aufgabe die Polizei hat und wie sie arbeitet. Bestimmt gibt es auch die ein oder andere spannende Entdeckung zu machen.  
Treffpunkt: vor der PJ Parsberg, Rotkreuzstraße  
SPD Ortsverein Parsberg

### **Vorlesestunde, Papa liest vor**

Mittwoch 10.08.2016 von 16.30 bis 17.30 Uhr  
Stadtbücherei Parsberg und  
Christoph Florian Pöpl-Neufert  
kostenlos  
**Anmeldung bitte direkt bei der Bücherei**

### **Brotbacken im alten Steinbackofen**

Donnerstag 11.08.2016, 10.00 Uhr  
Bäckerhandwerk erleben und das eigene Brot genießen.  
Ab 6 Jahre  
Treffpunkt: Backofen in Raitenbuch  
OGV Raitenbuch



### **Auf den Spuren der Ritter**

Termin nach Vereinbarung  
Rein ins Kettenhemd, auf mit dem Helm, her mit dem Schwert und rauf aufs Holzpferd! Ihr wolltet euch schon immer mal wie ein echter Ritter fühlen? Im Museum der Burg Parsberg ist das möglich! Hier kann man nicht nur allerhand über das Rittergeschlecht der Burg Parsberg erfahren, sondern erhält auch detaillierte Einblicke in die Entstehung der regionalen Landschaft. Im großen Burggarten lernt man einiges über die Pflanzen, die dort wachsen und die Tiere, die dort leben. Dauer: 1 ½ Stunden max. 20 Kinder  
Alter: 6 bis 14 Jahre Kosten: 3,- EUR/Kind

**Buchung über das Museumsbüro, Johann Skalet, Tel. 09492-1505**

### **Theater-Spiele(n)**

Donnerstag 11.08.2016, 14.00 bis 17.00 Uhr  
Treffpunkt vor dem Burgsaal  
Wolltest du schon immer mal Theater spielen? Sei ein Schauspieler und schlüpf in verschiedene Rollen! Christoph Florian Pöppel-Neufert, bekannt von den Burgspielen Parsberg, hilft dir dabei. Neben vielen Übungen und Spielen aus dem Bereich des Theaters, stehen auch Improvisationen und kleine Szenen auf dem Programm. Bei gutem Wetter nutzen wir die Burggärten für unser THEATER.  
Ab 6 Jahre  
SPD Parsberg

### **Kinderpizzafest in Raitenbuch**

Freitag 12.08.2016, ab 15.00 Uhr  
Italien vor der Haustüre.  
Pizzen bis zum Abwinken.  
Treffpunkt: Backofen in Raitenbuch  
Gemeinde Hohenfels/OGV Raitenbuch

### **Ein Tag bei der Feuerwehr Parsberg**

Samstag, 13.08.2016 von 09.00 Uhr bis 15.00 Uhr  
Spiele und Action rund um die Feuerwehr.  
Fahrten mit der Drehleiter. Bei schönem Wetter wird mit dem Feuerwehrschlauch gespritzt.  
Einblick in die technische Hilfeleistung und weitere Aufgaben eines Feuerannes  
Wie setzte ich richtig den Notruf ab!  
Ab 8 Jahren, Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen  
Kosten 5,00 €  
FFW Parsberg

### **Schnitzeljagd**

Dienstag, 16.08.2016 von 15.00 – 17.00 Uhr  
Wer kann das Rätsel lösen?  
Unkostenbeitrag 5,00 €  
Trachtenjugend, Heimat und Volkstrachtenverein Parsberg.

### **In Farben wühlen**

Donnerstag, 18.08.2016 von 10:00 – 15:00 Uhr  
Im Schuldobl von Darshofen bei Sein & Design (Parsberger Straße 17 – oberhalb vom Feuerwehrhaus Darshofen)  
mit Diplom-Designerin Doris Zwingelberg  
Viele bunte Stoffteile ergeben dein Lieblingsstück. Ob Kuschkissen, Lieblingstasche, Handytasche, Lieblingsschal oder kleiner Decke. Du darfst dich durch die vielen leuchtenden Stoffteile wühlen und anschließend deine ausgesuchten Teile zu deinem Lieblingsstück zusammenfügen.  
Natürlich erfährst du dabei auch wie solche Stoffe hergestellt werden und was man noch alles aus diesen Stoffen so machen kann.  
Eltern sind als Begleitpersonen erwünscht. Bei Kindern unter 10 Jahren bitten wir um eine Begleitperson.  
Kosten pro Teilnehmer: 7,00 € (inklusive Material)  
Juso AG Parsberg-Darshofen

### **Wir bedrucken unser eigenes**

#### **Geschenkpapier**

Freitag 19.08.2016 von 10:00 – 15:00 Uhr  
Im Schuldobl von Darshofen bei Sein & Design (Parsberger Straße 17 – oberhalb vom Feuerwehrhaus Darshofen)  
mit Diplom-Designerin Doris Zwingelberg  
Wir gestalten unser eigenes Geschenkpapier und unsere eigenen Glückwunschkarten. Dafür werden wir eigene Motive aus verschiedensten Materialien als Stempel anfertigen. Ob Blätterdruck, Kartoffeldruck oder Druck mit Styropor – ihr werdet die unterschiedlichsten Motive als Stempel darstellen können.  
Anschließend könnt ihr diese Muster und Formen mit Farben auf euer Geschenkpapier und eure Glückwunschkarten drucken.  
So erhaltet ihr eure ganz eigenen Geschenkkreationen.  
Eltern sind als Begleitpersonen erwünscht. Bei Kindern unter 10 Jahren bitten wir um eine Begleitperson. Bitte bringt ein Taschenmesser für die Erstellung der Stempel mit.  
Kosten pro Teilnehmer: 7,00 € (inklusive Material)  
Juso AG Parsberg-Darshofen

### **Ein Erlebnisstag beim THW**

Samstag, 20.08.2016  
Treffpunkt: THW Parsberg, Industriestraße 8  
10.00 Uhr bis 15.00 Uhr  
Wir bieten Euch einen Einblick in die vielschichtige Arbeit der THW-Jugend. Auf dem Programm stehen, Rettung von Personen, Umgang mit dem Spreizer und der Rettungsschere, Sicherung von Dämmen, Erlebnisspiele und Zubereitung von Speisen - Außerdem lernt Ihr die nageheure Unterkunft des Ortsverbandes kennen und dürft auf den Einsatzfahrzeugen eine Runde drehen.  
Ab 6 Jahre, Kosten 5,00 € (incl. Mittagessen und Getränke)  
THW Ortsgruppe Parsberg  
**Anmeldung direkt beim THW: 09492/902446 (mittwochs ab 19.30 Uhr)**



### **Glasfusing im Kunsthof Klapfenberg**

Poistermühlstr. 10, 92331 Parsberg

Mit Elgin und Bernd Kriegisch  
Sonntag, 28.8.2016  
von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Kosten 10,00 € plus Materialkosten  
ab 5,00 €

Es können Gartenobjekte, Schalen oder Bilder in verschiedenen Formaten und Größen entstehen. Hierbei werden transparente Glasscheiben mit bunten Glasstücken, Stäben oder Nuggets belegt. Standardgrößen stehen in großer Auswahl zur Verfügung. Individuelle Sonderformate bitte rechtzeitig beim Glasstadt anfordern. Die fertig geschmolzenen Kunstwerke können 7-14 Tage später im Kunsthof Klapfenberg abgeholt werden. Vorerfahrung ist nicht nötig. Werkzeug und Material werden gestellt.

Auch Erwachsene sind willkommen.

### **Führung durch das Rote Kreuz in Parsberg**

Dienstag 30.08.2016 von 13.00 bis 14.00 Uhr  
Was passiert, wenn ein Notruf eingeht und der Rettungswagen ausrücken muss? Schaut euch die Arbeit im roten Kreuz mit einem Rettungssanitäter an. Vielleicht bietet sich auch die Möglichkeit mal einen Rettungswagen anzuschauen oder kleine Tricks zur Ersten Hilfe zu lernen.

Treffpunkt : Rotes Kreuz, Rotkreuzstraße  
SPD Ortsverein

### **Filzen**

Mittwoch, 31.08.2016 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr  
Ab 7-12 Jahre Jahre, max. 10 Teilnehmer  
Aus Schafwolle werden herbstliche Motive und Tiere gebastelt.

Unkostenbeitrag 5,00 €  
Treffpunkt Fahrschule Spangler, Jurastraße 1  
Frauenbund Parsberg

### **Filzen**

Mittwoch, 07.09.2016 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr  
Ab 7-12 Jahre Jahre, max. 10 Teilnehmer  
Aus Schafwolle werden herbstliche Motive und Tiere gebastelt.

Unkostenbeitrag 5,00 €  
Treffpunkt Fahrschule Spangler, Jurastraße 1  
Frauenbund Parsberg

### **Kinder und Jugendschützenmeister**

Samstag, 10.09.2016

von 13.00 bis 15.00 Uhr

Bei einem Schnupperschießen im Schützenheim der Parsberger Schützen (Sportheim) könnt Ihr Eure Treffsicherheit feststellen.

Ab 12 Jahre

Treffpunkt: Sportheim Parsberg  
TV Parsberg Haug-Schützen

### **Kinder- und Jugendflohmarkt**

Sonntag, 16.10.2016 ab 12.00 Uhr

Eine Gelegenheit sich von Spielzeug, CD's usw. zu trennen und das Taschengeld aufzubessern  
Treffpunkt: Kleintierzüchter-Halle an der Hohenfelder Straße

**Anmeldung bei Roswitha Vatter, Tel. 09492/1060**

### **Filmnachmittag**

Samstag 05.11.2016 ab 16.00 Uhr

Treffpunkt: Rittersaal der Parsberger Burg

Einlass um 15.30 Uhr, ab 6 Jahre

Gezeigt wird der Trickfilm „Konferenz der Tiere“  
In der afrikanischen Savanne wundern sich die Tiere, weil das Wasser nicht wie sonst durch die große Schlucht kommt. Der Durst nach Wasser wird immer größer, so dass es Streit nach den letzten Tropfen Wasser gibt.

.JU Parsberg, Eintritt frei

### **Änderungen vorbehalten**

# **Parsberger Ferienkalender 2016**

## **Abenteuer, Fun und Action**



### **Allgemeine Bedingungen**

Falls keine anderen Angaben aufgeführt sind:  
Mindestteilnehmerzahl 5 Personen  
Kosten je Teilnehmer pro Kurs und Tag,  
wenn nichts anderes aufgeführt ist,  
ein Betrag von 3 €

**Anmeldeschluss zwingend eine Woche vorher**

**Anmeldungen über das Bürgerbüro der Stadt Parsberg 09492/94180, soweit nichts anderes angegeben.**

Die Beiträge werden vor Ort gezahlt

**Für die Teilnehmer an den Veranstaltungen des Ferienprogramms besteht Versicherungsschutz**

belegt einen Anteil von 3,2 % an der Gesamtkriminalität und war mit 25 Delikten (22) leicht ansteigend.

Der Bereich der „Häuslichen Gewalt“ weist mit 29 (30) Delikten in etwa den Wert des Vorjahres aus. Hier fließen auch die aktenkundig gewordenen 6 Vorfälle im Bereich der US-Streitkräfte mit ein.

Bei den Delikten der Rauschgiftkriminalität ist mit 26 Delikten (28) eine aktuell leicht rückläufige Tendenz zu erkennen, wobei es sich hier natürlich weitgehend um Kontrolldelikte handelt. Von einer Beruhigung in diesem Bereich kann pauschal keineswegs gesprochen werden.

Die Anzahl von Delikten gegen Polizeibeamte, wie Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte, nahm mit 3 (4) Straftaten leicht ab. Ein Beamter wurde dabei ernsthafter verletzt. Allgemein ist allerdings eine grundsätzliche Abnahme des Respekts vor Amtspersonen zu erkennen.

Straftaten gegen das Leben (Mord, Totschlag) wurden im Zuständigkeitsbereich der PI Parsberg im Jahr 2015 nicht verübt.

Deutlich abnehmend zeigen sich die Delikte gegen die sexuelle Selbstbestimmung (von Sexueller Nötigung bis zur Verbreitung pornographischer Schriften), 9 (13) Fälle.

An politisch motivierter Kriminalität wurden 2 (1) strafrechtlich relevante Delikte registriert. Ein Unbekannter hatte in Lupburg einen Abfallcontainer mit einem Hakenkreuz verziert. In einer Klinik in Parsberg waren unzulässige Zeitschriftenausschnitte festgestellt worden.

Deliktsbelastung der einzelnen Gemeinden im Zuständigkeitsbereich

(Häufigkeitsziffer: Zahl der Delikte auf je 1000 Einwohner bezogen)

Gemeinden	Delikte 2014	Häufigkeitsziffer 2014	Delikte 2015	Häufigkeitsziffer 2015
Breitenbrunn	50	14	35	10
Dietfurt	126	20	132	21
Hohenfels	66	31	68	31
Lupburg	53	22	36	15
Parsberg	334	50	297	44
Seubersdorf	65	13	83	16
Velburg	154	30	137	26

Für die ländliche Kleingemeinde Hohenfels schlagen die Delikte mit Bezug zum Truppenübungsplatz Hohenfels zu Buche. Dies führt zu einer

überraschenden Häufigkeitsziffer, nachdem US-Soldaten, ihre Angehörigen und oftmals ziviles Gefolge, die in einer Anzahl im oberen vierstelligen Bereich hier wohnhaft sind, nicht dem Melderecht unterliegen und so die Gesamtstraf-tatenanzahl den Hohenfelser Gemeindegürgern zugerechnet wird.

Die gute Verkehrsanbindung des hiesigen Dienstbereichs an überregionale Verkehrswege wie eben die Bundesautobahn A 3 (AS Velburg, AS Parsberg) kommt mobilen, überregional tätigen Straftätern und Straftätergruppen natürlich entgegen. Tatorte auf und entlang der Autobahn sind schnell und unerkannt erreichbar, die Flucht in der anonymen Verkehrsmasse gelingt oft ohne Aufsehen.

### Fazit

Die Entwicklung der hiesigen Kriminalitätsbelastungssituation im Gesamten gesehen unterstreicht, dass unsere Gemeindegürgern in einer Region mit klar gefestigter öffentlicher Sicherheit und Ordnung leben.

Erfreulicherweise ist die allgemeine Sozialkontrolle im hier ländlichen Bereich stark ausgeprägt. Mit vielen Hinweisen und mitgeteilten Beobachtungen haben unsere Bürgerinnen und Bürger zur Klärung von Straftaten beigetragen und so einen aktiven Beitrag für die Verbesserung der örtlichen Sicherheitslage geleistet. Dafür bedankt sich ihre Polizeiinspektion Parsberg sehr herzlich und bittet auch weiterhin um ihre Aufmerksamkeit und ihre Bereitschaft zur Zivilcourage. Jeder kann unvermittelt Opfer eines kriminellen Aktes werden und ist dann froh, wenn er von einem engagierten Mitbürger vor Ort direkte Hilfe erfährt oder die aufmerksame Beobachtung eines Zeugen zur Ermittlung des Täters führt.

Gerade im Hinblick auf das Phänomen der Wohnungseinbrüche darf auf das hilfreiche Veröffentlichen der Polizei im Internet unter [www.k-einbruch.de](http://www.k-einbruch.de) hingewiesen werden.

Zudem gibt es seit November 2015 die Möglichkeit, unter bestimmten Voraussetzungen Zuschüsse für den Einbau von Sicherheitstechnik zu erlangen. Detailinformationen sind unter [www.kfw.de/inlandsfoerderung/privatpersonen/Bestandsimmobilie/Einbruchschutz](http://www.kfw.de/inlandsfoerderung/privatpersonen/Bestandsimmobilie/Einbruchschutz) zur ersehen.

## **Polizeiberichte April/Mai**

### **29.05.2016 - Unwetter führt zu Verkehrsbehinderungen**

Ein heftiges Unwetter mit Starkregen führte am Samstagmittag zu Verkehrsbeeinträchtigungen im Raum Parsberg. Durch die starken Regenfälle wurden im Bereich Hohenfelder Straße/Bahnhofstraße mehrere Gullydeckel ausgehoben. Zudem war die Fahrbahn überschwemmt. Mitarbeiter des Bauhofes sowie die Feuerwehr Parsberg mussten ausrücken. Glücklicherweise kam es zu keinen Unfällen.

### **26.05.2016 - Arbeiten an gesetzlichen Feiertagen**

Im Zuständigkeitsbereich der Polizeiinspektion Parsberg wurde an Fronleichnam ein Landwirt beanstandet, der trotz des Feiertags Arbeiten auf seinem Feld durchführte, die aufgrund der Witterung nicht zwingend notwendig gewesen wären.

In diesem Zusammenhang darf die PI Parsberg darauf hinweisen, dass das Verbot zur Durchführung öffentlich bemerkbarer Arbeiten für Sonn- und Feiertage gilt und die Unaufschiebbarkeit der Arbeiten dabei sehr streng zu sehen ist.

### **24.05.2016 - Lebensmittel entwendet**

Gegen 14.40 Uhr, wurde in einem Verbrauchermarkt in der Hohenfelder Straße eine 56jährige Hausfrau von einer Angestellten beobachtet, als sie Lebensmittel im Gesamtwert von 9,25 Euro in ihre mitgeführte Handtasche steckte und die Geschäftsräume verließ, ohne diese an der Kasse zu bezahlen.

Die Diebin erwartet nun eine Strafanzeige wegen Ladendiebstahl.

### **15.05.2016 - Fußgänger bei Verkehrsunfall schwerst verletzt**

Gegen 21.50 Uhr, wurde auf der Staatsstraße 2234 ein, aus Richtung Degerndorf kommender, 29jähriger Mann beim Überqueren der Fahrbahn von einer VW-Fahrerin erfasst und schwer verletzt. Mit einem Rettungshubschrauber wurde der Fußgänger in ein Regensburger Krankenhaus eingeliefert.

Zur Klärung des genauen Ablaufs wurde durch die Staatsanwaltschaft ein Gutachter an die Unfallstelle hinzugezogen und der beschädigte Pkw zur Begutachtung vorläufig sichergestellt.

Zur Unfallaufnahme und wegen der Landung des Rettungshubschraubers war die Staatsstraße teilweise komplett gesperrt.

Am Fahrzeug der 43jährigen Fahrerin, die die Staatsstraße von Hohenfels in Richtung Parsberg befahren

hatte, entstand Sachschaden in Höhe von ca. 6000.- Euro.

### **14.05.2016 - Auto wurde angefahren**

Böse Überraschung für eine VW-Fahrerin. Ihr schwarzer Kleinwagen, der auf dem REWE-Parkplatz in Parsberg abgestellt war, wurde am Freitagvormittag von einem unbekanntem Fahrzeug angefahren und an der rechten Seite erheblich beschädigt. Hinweise auf den Unfallverursacher erbittet die PI Parsberg, Tel. 09492/9411-0.

### **06.05.2016 - Handy-Diebstahl**

Zwischen 14:30 Uhr und 15:00 Uhr, wurde bei der 50-Jahr-Feier der Edith-Stein-Realschule einer Tänzerin während ihres Auftritts aus der Umkleidekabine ihr weißes Handy, Samsung, Galaxy S5+, aus ihrer dort abgelegten Adidas-Sporttasche entwendet. Der Diebstahlschaden beträgt 120,- Euro. Sachdienliche Hinweise nimmt die PI Parsberg, Tel. 09492/9411-0 entgegen.

### **28.04.2016 - Heftiges Wintergewitter in Parsberg verursacht Schäden**

Gegen 15.00 Uhr ging ein heftiges Wintergewitter mit Graupelschauer über Parsberg nieder. Durch Blitzeinschläge entstand an zwei Wohnanwesen im Bereich Darshofener Straße und Hatzengrünweg Sachschaden. Im ersten Fall wurde der Stromzähler beschädigt, beim zweiten Anwesen ist ein Blechteil vom Hausdach weggerissen worden.

Zudem fielen Ampelanlagen aus und der Strom war kurze Zeit weg. Ferner sorgte das Unwetter dafür, dass mehrere Telefonanschlüsse - u. a. der der Parsberger Polizei nicht mehr erreichbar waren.

Die Feuerwehr Parsberg war wegen der Blitzeinschläge im Einsatz. Soweit bisher bekannt ist, kamen bei dem kurzen heftigen Unwetter keine Personen zu Schaden.

### **27.04.2016 - Steinbrüche heimgesucht**

Gegen 21.50 Uhr ein bislang Unbekannter die Zugangstüre des Wagencontainers im Schotterwerk an der Staatsstraße 2234 auf und gelangte so ins Wageninnere. Aus einem Schreibtisch wurde eine rote Geldkassette mit einem geringen Bargeldbetrag entwendet. Der Sachschaden an der aufgebrochenen Eingangstüre dürfte sich im dreistelligen Euro-Bereich bewegen.

### **27.04.2016 - Brand eines Zoogeschäftes**

Um 21.19 Uhr, ging über Notruf bei der Einsatzzentrale des Polizeipräsidiums Oberpfalz die Mitteilung



ein, dass die Zoohandlung in der Lindlbergstraße in Parsberg lichterloh brennt. Die Beamten der PI Parsberg stellten nach Eintreffen fest, dass sich der Anbau an der Zoohandlung im Vollbrand befand und die Flammen bereits auf den Dachstuhl der Zoohandlung übergriffen. Der Gefahrenbereich konnte abgesperrt und die Anwohner in Sicherheit gebracht werden. Personen befanden sich glücklicherweise nicht im Gebäude. Die parallel verständigten Freiwilligen Feuerwehren aus Parsberg, Darshofen und Seubersdorf führten die Brandbekämpfung durch. Die Lindlbergstraße musste zur Durchführung der Löscharbeiten komplett gesperrt werden. Durch den Einsatz der Feuerwehren konnte das Übergreifen der Flammen auf benachbarte Gebäude verhindert werden. Die gesamte Zoohandlung brannte bis auf die Außenmauern nieder.

Die 26jährige Frau, die den Brand im Vorbeifahren entdeckte und über Notruf meldete, wurde durch den Rettungsdienst vor Ort wegen des Verdachts einer Rauchgasvergiftung behandelt. Sie begibt sich selbst zum Arzt. In der Zoohandlung befand sich ein Papagei, der den Flammen zum Opfer fiel. Am Gebäude und Inventar entstand nach ersten Schätzungen ein Sachschaden von 300.000 EUR.

Zum jetzigen Zeitpunkt ist von einer vorsätzlichen Brandstiftung durch zwei Kinder im Bereich des Anbaus auszugehen. Der Brandort wurde abgesperrt und die weiteren Ermittlungen werden durch das Fachkommissariat der KPI Regensburg geführt.

### **26.04.2016 - Fehlende Führerscheinklasse und illegaler Aufenthalt**

Gegen 16.05 Uhr stellten die Beamten der PI Parsberg, im Rahmen einer Verkehrskontrolle in der Hohenfelser Straße fest, dass ein 25jähriger ein Gespann mit Gesamtgewicht von 5 Tonnen führte, obwohl er die dafür erforderliche Fahrerlaubnis nicht besitzt. Bei der Überprüfung der Mitfahrer stellten die Beamten auch noch fest, dass sich eine 39jährige rumänische Staatsangehörige trotz Einreiseverbot in Deutschland aufgehalten hat. Da die beiden Personen keinen festen Wohnsitz in Deutschland haben, ordnete die Staatsanwaltschaft Nürnberg / Fürth bei dem Mann die Einbehaltung einer Sicherheitsleistung an und bei der Frau die Benennung eines Zustellungsbevollmächtigten. Nach den polizeilichen und ausländerrechtlichen Maßnahmen setzten beide Personen ihre Fahrt nach Rumänien fort.

### **22.04.2016 - Solarlampen entwendet**

In der Zeit zwischen Freitag, 22.04.2016, 23.00 Uhr, und Samstag, 23.04.2016, 07.30 Uhr, entwendete ein bislang Unbekannter aus einem Garten in der

Robert-Koch-Straße insgesamt 6 LED-Gartenleuchten im Wert von ca. 35,00 Euro.

Zeugen, welche zum fraglichen Zeitpunkt verdächtige Wahrnehmungen gemacht haben, werden gebeten, sich mit der Polizeiinspektion Parsberg, Tel.: 09492/9411-0, in Verbindung zu setzen.

### **21.04.2016 - Unfallverursacher flüchtete**

In der Zeit zwischen 15.30 Uhr und 16.30 Uhr, wurde auf dem REWE-Parkplatz in der Dr.-Schrettenbrunner-Straße ein grauer KIA Ceed von einem bislang Unbekannten angefahren und im vorderen rechten Bereich erheblich beschädigt. Am geschädigten Fahrzeug entstand ein Sachschaden in Höhe von ca. 2 500,00 Euro. Der Unfallverursacher entfernte sich von der Unfallstelle, ohne seinen gesetzlichen Pflichten nachzukommen.

Zeugen, welche zum fraglichen Zeitpunkt verdächtige Wahrnehmungen gemacht haben, werden gebeten, sich mit der Polizeiinspektion Parsberg, Tel.: 09492/9411-0, in Verbindung zu setzen.

### **20.04.2016 - Feueralarm ausgelöst**

Gegen 10.35 Uhr, ein 20jähriger Patient in einem Parsberger Krankenhaus die Scheibe eines Feuermelders ein, löste somit „Feueralarm“ aus und die Parsberger Feuerwehr rückte an.

Den jungen Mann erwartet nun eine Strafanzeige wegen Missbrauch von Notrufen.

### **15.04.2016 - Verkehrsunfallflucht**

Zwischen 03.00 Uhr und 08.00 Uhr, wurde ein blauer Opel, der am Parkplatz einer Tankstelle abgestellt war, an der vorderen Stoßstange angefahren.

Der Verursacher entfernte sich unerlaubt von der Unfallstelle. Der Sachschaden am Opel beträgt ca. 1500.-Euro. Hinweise bitte an die Polizeiinspektion Parsberg unter Tel. 09492/94110.

### **13.04.2016 - Geldbörse entwendet**

Gegen 08.50 Uhr, nutzte ein bislang unbekannter, männlicher „Langfinger“ in einem Parsberger Verbrauchermarkt in der Steinmühler Straße eine günstige Gelegenheit und entwendete eine schwarze Damengeldbörse. In dieser befanden sich neben diversen Ausweispapieren auch ca. 100,00 Euro Bargeld.

Zeugen, welche zum fraglichen Zeitpunkt verdächtige Wahrnehmungen gemacht haben, werden gebeten, sich mit der Polizeiinspektion Parsberg, Tel.: 09492/9411-0, in Verbindung zu setzen.

### 13.04.2016 - Pkw-Fahrer flüchtete

Dank eines aufmerksamen Zeugen konnte eine Unfallflucht schnell geklärt werden. Eine 51jährige Daimler-Fahrerin stieß beim Rückwärtsfahren gegen einen hinter ihr stehenden, geparkten, schwarzen Golf. Anschließend entfernte sich die Unfallverursacherin, ohne ihren gesetzlichen Pflichten nachzukommen. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von mehreren hundert Euro.

Die Unfallverursacherin erwartet nun eine Strafanzeige wegen unerlaubtem Entfernen vom Unfallort.

### Graffiti-Schmierereien im Burggarten

Im Parsberger Burggarten wurde in der Zeit zwischen Montag, 04.04.2016, bis Sonntag, 10.04.2016, von bislang unbekanntem Vandalen die Steinmauer des Gartenpavillons mit grüner Farbe „verziert“. Der dadurch entstandene Sachschaden wird auf ca. 100,00 Euro beziffert.

Zeugen, welche zum fraglichen Zeitpunkt verdächtige Wahrnehmungen gemacht haben, werden gebeten, sich mit der Polizeiinspektion Parsberg, Tel.: 09492/9411-0, in Verbindung zu setzen.

### 10.04.2016 - Fahrverbot droht

Im Stadtgebiet Parsberg wurde am 10.04.2016, gegen Mittag, ein 76jähriger Opel-Fahrer einer allgemeinen Verkehrskontrolle unterzogen. Dabei stellten die Beamten der Polizeiinspektion Parsberg Alkoholgeruch bei dem Senior fest. Ein Alkotest verlief positiv. Der Senior muss nun mit einem Bußgeld und einem einmonatigem Fahrverbot rechnen.

### 05.04.2016 - Überholvorgang endet mit 5 verletzten Personen

Kurz nach 17.00 Uhr, befuhr ein 30jähriger Traktorfahrer die Staatsstraße 2234 von Parsberg kommend in Richtung Hohenfels.

Kurz vor Hörmannsdorf wollte er nach links in eine Flurstraße abbiegen und verringerte dazu seine Geschwindigkeit. Kurz vor dem Abbiegevorgang erkannte er einen von hinten aufschließenden Mercedes-Kleinbus, der gerade zum Überholen ansetzte. Der Traktorfahrer blieb auf seiner Fahrspur, während der 55jährige Kleinbusfahrer trotzdem weiter nach links auswich und in den am linken Fahrbahnrand angrenzenden Straßengraben geriet. Zu einer Berührung beider Fahrzeuge war es nicht gekommen.

Bei dem Anprall an der Grabenböschung wurden der Fahrer des Kleinbusses sowie weitere 4 Mitfahrer im Alter zwischen 21 und 26 Jahren (Asylbewerber, untergebracht in Großbissendorf, die von der Hausverwaltung gemeinsam zu Behördengängen,

Deutschkursen und Einkaufstouren gefahren wurden) teils schwer verletzt. Für den anschließenden Einsatz des Rettungsdienstes sowie dreier Notärzte war die Staatsstraße komplett gesperrt. Von den eingesetzten Feuerwehren aus Parsberg, Hörmannsdorf und der US-Betriebsfeuerwehr wurden die verunfallten Personen aus dem Fahrzeug geborgen und die Fahrbahn gesperrt. Zwei Rettungshubschrauber und weitere Rettungsfahrzeuge transportierten die Verletzten in zugeteilte Kliniken. Der total beschädigte Kleinbus musste aus dem Graben gezogen und abgeschleppt werden. Der entstandene Gesamtschaden dürfte in etwa 10.000,- Euro betragen.

### 02.04.2016 - Zwei Fahrzeuglenker alkoholisiert unterwegs

Am 02.04.2016 gegen 20:45 Uhr und am 03.04.2016 gegen 02:15 Uhr erfolgten im Gemeindebereich Velburg und im Stadtgebiet Parsberg routinemäßige Verkehrskontrollen durch eine Streifenbesatzung der PI Parsberg. Dabei wurde bei zwei PKW-Fahrern Alkoholgeruch festgestellt. Die jeweils durchgeführten gerichtsverwertbaren Atemalkoholtests verliefen positiv. Auf beide Fahrer kommt nun ein Bußgeld, zwei Punkte in Flensburg sowie ein 1-monatiges Fahrverbot zu.

ANZEIGE

### 30 Fußbälle gespendet

Über neue und hochwertige Spielbälle dürfen sich die Fußballer des SV Hörmannsdorf freuen.

Sebastian Staudinger, der in Parsberg, die Agentur der Deutschen Vermögensberatung führt und zugleich aktiver Spieler des SV Hörmannsdorf ist, spendete 30 Fußballer. Über dieses Geschenk freuten sich nicht nur die Spieler um ihre beiden Spielführer, Andreas Rödl und Stefan Schmidt und Trainer Christian Reinwald, sondern auch die komplette Vorstandschaft mit ihrem ersten Vorsitzenden Michael Frank. Jetzt bleibt nur noch zu hoffen, dass diese neuen „Spielgeräte“ dem SV Hörmannsdorf weiterhin auch Glück bringen.





## Veranstungshinweise

### Auszug aus dem Kulturkalender 2016 und dem Veranstaltungskalender der Stadt Parsberg

**17.06.2016**

„Johannisfeuer“ der Pfadfinder am Volksfestplatz

**19.06.2016**

„Tag der offenen Moschee“ in Parsberg

**25.06.2016**

„Humpen Bumpen Festival“ 2016 auf Grill- und Zeltplatz Parsberg. Tickets und Infos unter [www.humpen-bumpen.de](http://www.humpen-bumpen.de)

**26.06.2016**

„Humpen Pumpen Familiennachmittag“ auf Grill- und Zeltplatz Parsberg.

Infos unter [www.humpen-bumpen.de](http://www.humpen-bumpen.de)

**01.07.2016**

Premiere der „Burgspiele Parsberg“ Informationen zu den Spieltagen, den „Valentinaden“ und dem Kartenvorverkauf finden Sie unter [www.burgspiele-parsberg.de](http://www.burgspiele-parsberg.de)

**08.07 - 11.07.2016**

„Willibaldskirchweih“ in Hörmannsdorf

**23.07.2016, 19:00 Uhr**

Rockveranstaltung mit „2nd Banana“ und „Breakfast Inclusive“ auf dem Vorplatz des Burgsaal Parsberg

**23.07. - 24.07.2016**

„Gemeindepokalturnier“ in Willenhofen

**30., 31. Juli 2016**

1. Gartenfest im Dorfstodl und auf der Fichtlwiese  
Programm am Samstag: Musik Bergland Duo  
Programm am Sonntag: Musikant Franz  
An beiden Tagen wird gegrillt. Außerdem ist am Sonntag Weißwurstfrühschoppen und am Nachmittag gibt es Kaffee und Kuchen.

**17.09.2016 ab 19:00 Uhr**

2. Kirchweih im Dorfstodl. Es spielt die Musikkapelle Fenobanal.

**Weitere Veranstaltungshighlights finden Sie auf der Internetseite der Burg Parsberg.**

**Unter [www.burg-parsberg.de](http://www.burg-parsberg.de) finden Sie alles Wissenswerte rund um das Veranstaltungsareal.**

### AGRICOLA-Veranstaltungen

**Samstag, 18. Juni 2016**

EXKURSION auf altem Pilgerweg

Auf einem alten Pilgerweg geht die Wanderung von Parsberg durch den Staatsforst „Kahr“ und dem „Langholz“ nach Eichelberg. Am Wege liegen heidnische und christliche Kultstätten,

Marterl, Gebetspfähle, vorgeschichtliche Begräbnisstätten, Triftwege. Es geht aber auch um Sagen und Märchen. In Mannsdorf steht die Besichtigung der Kapelle auf dem Programm.

Leitung: Ernst Olav, Parsberg; Kapellenführung: Josef Semmler, Mannsdorf.

Treffpunkt: 13:30 Uhr, Volksfestplatz Parsberg. - Bildung von Fahrgemeinschaften!

**Samstag, 16. Juli 2016**

VEREINS-AUSFLUG nach Sachsen-Anhalt

Besuch des ältesten Sternobservatoriums der Menschheit in Gossegg sowie des Fundorts der „Himmelscheibe“ bei Nebra.

Busfahrt: Fahrpreis mit Eintrittsgeldern: ca. 30,00 Euro/Person.

Abfahrt: 6:15 Uhr in Hemau, Volksfestplatz; 6:35 Uhr in Parsberg, Normaparkplatz.

Rückkehr nach Parsberg/Hemau: ca. 21:00 - 21:30 Uhr.

Information und Anmeldung: Ernst Olav, Tel. 09492/60 09 69 bzw. 09492/1505 (Burgmuseum).

**Samstag, 06. August 2016**

NATURKUNDLICHE FÜHRUNG Höhlen um Parsberg  
Naturkundliche Führung für Kinder und Jugendliche. Wir erkunden Höhlen um Parsberg.

Leitung: Ernst Olav und Bernhard Schinner.

Treffpunkt: 13:30 Uhr, Volksfestplatz Parsberg. - Bildung von Fahrgemeinschaften!

Diese Veranstaltung führen wir mit dem Bund Naturschutz Parsberg (Ferienprogramm) durch.

# Valentinaden

## bei den 34. Burgspielen

**„Die Raubritter vor München“ hat Valentin Mitte der 1920er ersonnen, nun werden sie im Innenhof der Burg Parsberg ihr Unwesen treiben.**

Im Mittelpunkt steht der „brave Bene“, ein Bader und der Trompeter der Bürgerwehr, der sich nicht aus der Ruhe bringen lässt.

Gerissen aus seinem schönen Traum von einer Ente, die gerade einen Leckerbissen verspeisen will, erklärt er Michl, einem listigen und frechen Trommelbuben, dass dieser für solche Träume noch zu jung sei.

Dem Girgl, einem Metzgerburschen, luchst er Würste ab und ist gerade dabei, sie zu verspeisen, als das Geschehen Fahrt aufnimmt. Aufgeregt nähert sich ein Fuhrmann und berichtet von Raubrittern, die vor München stehen. Bene wird gedrängt, alles Nötige zur Verteidigung der Stadt in die Wege zu leiten, was dieser aber nicht ganz ernst nimmt. Es dauert lange bis etwas unternommen wird.



Endlich setzt sich die Bürgerwehr, die von einem Malermeister als Hauptmann und einem Schustermeister als Korporal

- beide gemütliche Typen - befehligt werden, in Szene.

Mit Valentin'scher Komik zieht sich die Vorbereitung zur Verteidigung sehr in die Länge und endet schließlich auf ungewöhnliche Weise.

Den ganzen Vorgang könnte man sicher kurz abhandeln, wer aber die Philosophie eines Karl Valentin kennt, weiß, wie viel Quergedachtes dem Stück die entsprechende Komik verleiht.

Stellt sich die Frage: Wie würde Karl Valentin heutzutage auf politische und gesellschaftliche Fragen eingehen und sie szenisch und rhetorisch ausschmücken?

### **Premiere für Karl Valentins „Ritter Unkenstein“ war am 22. April 2005.**

Es ist ein Paradestück für Boshaftigkeit und Doppeldeutigkeit und garantiert Lachen, vor allem, wenn der Diener Heinrich alles wörtlich nimmt und somit allerlei durcheinander bringt.

Der Hausherr der Burg Grünwald im Isartal ist mit sämtlichen Rittern der Umgebung verfeindet. Als sein Recke Heinrich meldet, dass Ritter Rodenstein, einer der Erzfeinde Unkensteins, die Burg Grünwald angreifen will, werden umfangreiche Vorkehrungen getroffen. Als dazu auch noch bekannt wird, dass Unkensteins Tochter Kunigunde ein uneheliches Kind hat, will der Vater das Mädchen hinrichten lassen. Die Schwierigkeiten, die sich dabei ergeben, sind so verwirrend, dass schließlich Heinrich die Henkerstätigkeit übernimmt, mit einer List jedoch Kunigunde rettet.

Ja, so warn`s, die alten Rittersleut'!

**Informationen zum Kartenvorverkauf:  
Telefon 0 94 92 / 94 18 28 oder  
[www.burgspiele-parsberg.de](http://www.burgspiele-parsberg.de)**

**VORVERKAUF Start 10. Juni 16  
bei unseren Vorverkaufsstellen  
(Buchfink Parsberg) oder im Inter-  
net [www.okticket.de](http://www.okticket.de)**

# BURGSPIELE PARSBERG

vom 1. bis 22. Juli 2016

Jeweils Mittwoch, Freitag und Samstag - Beginn 20:30 Uhr



## Valentinaden

„DIE RAUBRITTER VOR MÜNCHEN“ & „RITTER UNKENSTEIN“

[www.burgspiele-parsberg.de](http://www.burgspiele-parsberg.de)





# Kinderferienprogramm der agilis Eisenbahngesellschaft

Kontakt: Jennifer Eifel, Tel. 0941-206089110, [jennifer.eifel@agilis.de](mailto:jennifer.eifel@agilis.de)

## DONAUWÖRTH

### Entwerfe Kleidung für eine Käthe-Kruse-Anziehpuppe

Nach einem spannenden und kindgerechten Rundgang durch das Käthe-Kruse-Puppen-Museum darfst Du mit bunten Stoffen, Borten und Spitzen Kleidung nach Deinem eigenen Geschmack entwerfen und auf eine Käthe-Kruse-Anziehpuppe kleben.



Beginn: 15 Uhr  
 Dauer: 1 ½ Stunden (ohne An-/Abfahrt mit dem Zug)  
 Termine: 8. September 2016  
 max. Teilnehmer: 12 Kinder (mind. 5 Kinder)  
 Alter: Kinder im Vorschul- und Grundschulalter  
 Kosten: 4,- EUR/Kind zzgl. Kosten für die Zugfahrt (max. 5,- EUR/Kind)  
 Bahnhof: Donauwörth  
 Treffpunkt: Käthe-Kruse-Puppen-Museum Donauwörth, Pflögstraße 21 a, 86609 Donauwörth  
 Kontakt: Anmeldungen bis 26.08 bei der Museumsverwaltung unter Tel. 0906 789-170



### Auf Entdecker- und Erlebnistour in Donauwörth

Mit Lupe und Meterstab gehen wir auf Forschungsreise in Donauwörth. Bei einer Zeitreise in die Vergangenheit Donauwörths werden wir in der Geschichte Donauwörth vieles entdecken und erleben.

max. Teilnehmer: 25 Kinder (mind. 5 Kinder)  
 Alter: 8 bis 11 Jahre  
 Kosten: 40,00 EUR Führungsgebühr zzgl. Kosten für die Zugfahrt (max. 5,- EUR/Kind)  
 Bahnhof: Donauwörth  
 Treffpunkt: Städt. Tourist-Information, Donauwörth  
 Kontakt: Städt. Tourist-Information, Rathausgasse 1, 86609 Donauwörth, Tel. 0906 789-151

Beginn: nach Absprache  
 Dauer: 1 bis 1 ½ Stunden (ohne An-/Abfahrt mit dem Zug)  
 Termine: nach Vereinbarung bzw. Voranmeldung

### History & Mystery in Donauwörth

Hubschrauber, Unholdinnen und ein Außerirdischer! Was hat das alles mit Donauwörth zu tun? Das erfahrt ihr bei dieser Führung und natürlich auch etwas aus der Geschichte Donauwörths.

Beginn: nach Absprache  
 Dauer: 1 bis 1 ½ Stunden (ohne An-/Abfahrt mit dem Zug)  
 Termine: nach Vereinbarung bzw. Voranmeldung  
 max. Teilnehmer: 25 Kinder (mind. 5 Kinder)  
 Alter: ab 12 Jahren  
 Kosten: 40,00 EUR Führungsgebühr zzgl. Kosten für die Zugfahrt (max. 5,- EUR/Kind)  
 Bahnhof: Donauwörth  
 Treffpunkt: Städt. Tourist-Information, Donauwörth  
 Kontakt: Städt. Tourist-Information, Rathausgasse 1, 86609 Donauwörth, Tel. 0906 789-151



## GUNDELFINGEN



### Auwald erleben

Auwälder stellen einen ganz einzigartigen und wichtigen Lebensraum für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten dar. Wir besuchen einen Auwald und wollen diese Besonderheiten auf altersgerechte und vielfältige Weise kennen lernen. Dabei nehmen wir einzelne Bäume einmal genau unter die Lupe.

Beginn: ca. 10.45 Uhr (je nach Ankunft des Zuges)  
Dauer: ca. 3 Stunden (ohne An-/Abfahrt mit dem Zug)  
Termin: 2. August 2016  
max. Teilnehmer: 24 Kinder (mind. 5 Kinder)  
Alter: 6 bis 12 Jahre  
Kosten: 210,- EUR (Führungsgebühr und Fahrt mit dem Moosduck zzgl. Kosten für die Zugfahrt (max. 5,- EUR/Kind))

Bahnhof/Treffpunkt: Gundelfingen

von dort: Fahrt mit dem Moosduck ins mooseum  
Umweltstation mooseum, Tel. 07325-952583 (werktags zwischen 9 und 12 Uhr)  
oder per E-Mail an sekretariat@mooseum.net

Hinweis: Bitte wetterfeste Kleidung, Sonnenschutz, etwas zu trinken und bei Bedarf Brotzeit mitbringen. Möglichkeit zur Benutzung des Donauspielplatzes im Anschluss.



## RAIN

### Erlebnisführungen im Dehner Naturlehrgarten

Wir begeben uns auf eine spannende Reise durch die Natur und lernen allerlei interessante Dinge zum Thema Wald, Wiese, Wasser, Boden und Wald kennen. Die Führung durch unser grünes Klassenzimmer, wird durch Spiele zum jeweiligen Themenbereich ausgeschmückt, so dass die Kinder die Natur hautnah erleben können.

Zum Abschluss der Erlebnisführung kann für die Kinder in unserem Restaurant optional ein Kids Menü (Chicken Nuggets, Pommes Frites, Getränk und einem kleines Eis) hinzugebucht werden.

Beginn: ca. 10 Uhr (je nach Ankunft des Zuges)  
Dauer: 3 – 4 Stunden inklusive Mittagessen (ohne An-/Abfahrt mit dem Zug)  
Termine: 22. August 2016 (für Kinder von 5 – 7 Jahren)  
25. August 2016 (für Kinder von 8 – 11 Jahren)  
max. Teilnehmer: 15 Kinder (mind. 5 Kinder)  
Kosten: 3,- EUR/Kind pro Führung (optionales Mittagessen: 4,- EUR/Kind) zzgl. Kosten für die Zugfahrt (max. 5,- EUR/Kind)

Bahnhof/Treffpunkt: Rain; von dort zu Fuß zur Gäste-Information im Dehner Blumen Park

Kontakt: Ann-Kathrin Leser (Eventmanagement); Anmeldungen bis 15.08 unter Tel. 09090 – 77 79 94

Hinweis: Bitte die Kinder mit wetterfester Kleidung und einem Sonnenschutz ausstatten.



## PARSBERG

### Auf den Spuren der Ritter

Ihr wolltet euch schon immer mal wie ein echter Ritter fühlen? Im Museum der Burg Parsberg ist das möglich! Los geht's mit dem Anlegen von Waffenrock und Schwert. Derart ritterlich gewandet erfährt man nicht nur allerhand über das Rittergeschlecht der Burg Parsberg, sondern generell über das Leben eines Ritters. Zum Abschluss steht noch das Basteln eines Schilds auf dem Programm.



Beginn:	14 Uhr
Dauer:	1 ½ Stunden (ohne An-/Abfahrt mit dem Zug)
Termin:	nach Vereinbarung bzw. Voranmeldung
max. Teilnehmer:	20 Kinder
Alter:	6 bis 14 Jahre
Kosten:	3,- EUR/Kind zzgl. Kosten für die Zugfahrt (max. 5,- EUR/Kind)
Bahnhof/Treffpunkt:	Parsberg; von dort zu Fuß ins Museum
Kontakt:	Buchung über das Museumsbüro, Johann Skalet, Tel. 09492-1505 oder per E-Mail an <a href="mailto:skalet@burg-parsberg.de">skalet@burg-parsberg.de</a>

## HÖCHSTÄDT

Auf Schloss Höchstädt ist einiges geboten – zur Auswahl stehen folgende Aktivitäten:

### Zu Besuch bei Herzogin Anna

Woran erkennt man, dass hier früher mal eine Burg stand? Wer hat hier gelebt und woran kann man dies ablesen? Das sind nur zwei der Rätsel, die wir bei der Erkundung des Schlosses lösen, bevor jeder ein eigenes Wappen entwirft und eine königliche Kopfbedeckung kreiert.



### Saubere Herrschaften?! – Von Schönheit und Reinlichkeit im Barock

Heute drehen wir zum Zähneputzen oder Waschen einfach den Wasserhahn auf. Doch wie hat das vor 200 Jahren mit der Toilette und dem Wasser funktioniert? Warum juckte es unter der Perücke und was hat es mit einer Flohfalle auf sich?

Das sind nur einige Fragen, die wir in der Ausstellung klären, bevor wir in der Museumspädagogik eine tönernerne Flohfalle bauen oder eine barocke Stabmaske gestalten.

### Lecker statt locker – Rund um Tisch und Tafel des Barock

Spannendes zur barocken Tafelkultur sowie kuriose „Küchengeschichten“ werden auf dieser Zeitreise vorgestellt: Was hat ein Herrscher bei einem Festmahl gegessen? Wie hatte man sich bei Tisch zu verhalten und was davon sind Regeln, die bis heute Bestand haben? Diesen Fragen wird in der Ausstellung nachgegangen, bevor wir im Anschluss einen Tischscherz aus selbstgemachtem Marzipan fertigen oder einen Teller mit Aufglasurfarben bemalen.

Beginn:	je nach Ankunft des Zuges z. B. ...:45 Uhr
Dauer:	1 ½ Stunden – 2 Stunden (ohne An-/Abfahrt mit dem Zug)
Termine:	16. bis 19. August und 30. + 31. August
max. Teilnehmer:	15 Kinder
Alter:	ab 6 Jahren
Kosten:	60 EUR (inkl. Eintritt und Material) zzgl. Kosten für die Zugfahrt (max. 5,- EUR/Kind)
Bahnhof/Treffpunkt:	Höchstädt; von dort zu Fuß ins Schloss
Kontakt:	Buchung und weitere Informationen Daniela Schwarzmeier, Tel. 09074 9585-713 oder -700 (Kasse) oder per E-Mail an <a href="mailto:schwarzmeier-schlosshoechstaedt@gmx.de">schwarzmeier-schlosshoechstaedt@gmx.de</a>







# Sommerfest 2016

Gottesdienst –  
Tag der offenen Tür – Führungen –  
Mitmachaktionen – Essen und Trinken

**Kommen Sie und  
erleben Sie ein paar  
abwechslungsreiche  
Stunden mit vielen  
Angeboten für Kinder!!**

**Sonntag,  
03.07.2016**

**10.30 - 16.00 Uhr**

Pädagogisches Zentrum St. Josef  
Dr.-Nardini-Straße 3  
92331 Parsberg

## Ferienpass 2016

Gültig vom 14. Mai bis 12. September 2016

Der Neumarkter Ferienpass – ein absolutes Must-Have für alle Ferien- und Freizeitliebhaber bis zum Alter von 16 Jahren!

Ab den Pfingstferien bis zum Ende der Sommerferien ermöglicht der Ferienpass über 130 aufregende und abwechslungsreiche Freizeitangebote.

Neben dem Vorteil verbilligter bzw. freier Eintrittspreise ist der Ferienpass zugleich Ideengeber für die Freizeitgestaltung mit der Familie oder mit Freunden.

Was der Ferienpass bietet:

- kostenlose und ermäßigte Eintritte in Erlebnis- und Freibäder im weiten Umkreis
- freie bzw. ermäßigte Rodelbahn-, Kartbahn- und Wasserskifahrten
- Ermäßigungen bei Freizeitparks, Klettergärten und Boulderhallen, Tropfsteinhöhlen, Tiergärten, Minigolfanlagen
- Neu in 2016: Ermäßigungen im Cineplex Neumarkt und Indoor- und Outdoorspielplatz Tucherland Nürnberg
- kostenlose und ermäßigte Eintritte in Museen und Sehenswürdigkeiten von Bamberg bis München.
- Teilnahme an den KJR-Ferienpassfahrten in den Sommerferien (jeder Ferienpasskäufer erhält ein Infoblatt mit Zielen und näheren Angaben)

Ab dem 02. Mai ist der Ferienpass für 3 Euro in allen Schulen, Sparkassen und Raiffeisenbanken im Landkreis, im Jugendbüro und Kulturamt der Stadt Neumarkt und natürlich beim Kreisjugendring zu erwerben.

Weitere Infos beim Kreisjugendring Neumarkt, Tel. 09181/470310 oder unter [www.kjr-neumarkt.de](http://www.kjr-neumarkt.de)

## Arbeitsmarkt



### Elektroinstallateur/Elektroniker (m/w)

SPANGLER Automation realisiert Automatisierungslösungen für Kunden aus verschiedenen **Branchen und Industrien weltweit.**

■ 130 Mitarbeiter ■ 35 Jahre internationale Erfahrung

#### Ihre Aufgaben:

- Montage unserer Schalt- und Steuerungsanlagen: Aufstellen der Schaltanlagen, Verlegen der Kabelwege/Kabel, elektrischer Anschluss der Motoren und Sensorik
- Service: Reparatur von Bestandsanlagen, Fehlerdiagnose und -behebung
- Einsatzorte: Trinkwasser-, Klär-, Biogasanlagen, usw. Industrieanlagen

#### Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung zum Elektroinstallateur oder Elektroniker
- Führerschein Klasse B
- Reisebereitschaft i.d.R. für 1-4 tägige Einsätze

#### Wir bieten:

- Unbefristeter Arbeitsvertrag
- volle Vergütung der Reisezeit als Arbeitszeit
- hochwertiges Werkzeug, vollausgestatteter Montagebus, Arbeitskleidung
- Bereitstellung von Notebook, Tablet, Smartphone, Firmen kreditkarte

SPANGLER GMBH • Altmühlstr. 13 • D-92345 Dietfurt/Töging  
Frau Cornelia Hofmann, [karriere@spangler-automation.de](mailto:karriere@spangler-automation.de)  
Weitere Stellenangebote unter: [www.spangler-automation.de](http://www.spangler-automation.de)

### Sozialpsychiatrischer Dienst, Beratungsstelle für psychische Gesundheit, Diakonisches Werk Neumarkt e.V. / Außensprechstunde Parsberg

Zentrale Anlaufstelle für Menschen mit psychischen Belastungen, in psychischen Krisen und mit psychischen Erkrankungen

#### Ansprechpartner:

Doris Meier, Dipl.-Sozialpädagogin (FH)

#### Anmeldung und Information:

Sozialpsychiatrischer Dienst des Diakonischen Werkes Neumarkt e.V.,  
Friedenstraße 33, 92318 Neumarkt  
Tel.: 09181/46 400  
[www.dw-neumarkt.de](http://www.dw-neumarkt.de)  
Beratung im Rathaus Parsberg jeden Freitagvormittag und nach Vereinbarung.

### Caritas - Fachambulanz für Suchtprobleme Parsberg



Beratung und Behandlung für Betroffene, Angehörige und das weitere Umfeld

#### Ansprechpartner:

Bettina Zurek, Dipl.-Sozialpädagogin (FH)

#### Adresse und Telefon:

Alte Seer Straße 2, 92331 Parsberg  
(Rathaus, Haupteingang, 1. OG rechts)  
Tel. und Fax: 09492/7390  
E-Mail: [beratung@suchtambulanz-parsberg.de](mailto:beratung@suchtambulanz-parsberg.de)

#### Sprechzeiten:

Dienstag 15.00 - 19.00 Uhr  
Mittwoch 09.00 - 12.00 Uhr  
Donnerstag 13.00 - 17.00 Uhr

# Werde ein Teil von uns!

ElectronicSales ist seit über 12 Jahren im dynamischen Wachstumsmarkt eCommerce tätig. Wir entwickeln und vermarkten sehr erfolgreich das Produkt **es:shop** – ein professionelles Online-Shopsystem, spezialisiert auf den B2B-Handel, welches von mehreren hundert Kunden aus unterschiedlichen Branchen eingesetzt wird.

Zum nächst möglichen Eintrittstermin suchen wir:



### Webentwickler Backend (m/w)

PHP & MySQL



### Mediengestalter (m/w)

Screen- & Webdesign



### Webentwickler Frontend (m/w)

HTML, CSS & JavaScript



### Projektmanager (m/w)

eCommerce Lösungen

### Interesse geweckt?

Senden Sie uns Ihre Bewerbung inklusive Gehaltsvorstellung per Post oder per E-Mail an [bewerbung@electronicsales.de](mailto:bewerbung@electronicsales.de)  
Martin Pfisterer (Geschäftsführer), ElectronicSales GmbH, Wilhelm-Högner-Str. 28, 92331 Parsberg

## Mehr Informationen auf [www.electronicsales.de](http://www.electronicsales.de)



### Nachbarschaftshilfe Parsberg

FÜREINANDER DA SEIN wird bei uns groß geschrieben

Wir suchen freiwillige Helfer jeden Alters, die die Nachbarschaftshilfe Parsberg gerne unterstützen wollen.

Weitere Auskünfte erteilt Frau Rosa Wagner, Nachbarschaftshilfe, unter

Telefon 0151 / 209 21 797 oder Sie kommen zum nächsten Treffen (jeder 1. Freitag im Monat) 19.00 Uhr, im Rathaus.

Das Team der Nachbarschaftshilfe Parsberg freut sich auf Sie.

### Verkäufer/-in gesucht!

Wir suchen ab sofort eine freundliche und zuverlässige **Aushilfe für den Verkauf für Freitag und Samstag.** Bei Interesse rufen Sie uns bitte an unter der **Tel. 09497/61 00.**

#### *Hofmetzgerei Beer*

Josef u. Bernadette Beer  
Marktstraße 16 - 92358 Schnufenhofen



## Vereine / Termine / Veranstaltungen

### Heimat- und Trachtenverein



17. Juni 19:00 Uhr  
Plattlerprobe im Stüberl

17. Juni 20:00 Uhr  
Tanzprobe der Aktiven im Stüberl

01. Juli 19:00 Uhr  
Plattlerprobe im Stüberl

01. Juli 20:00 Uhr  
Tanzprobe der Aktiven im Stüberl

03. Juli  
Gaujugendtag in Neusath – Perschen

09. Juli  
Helferfest für Zeltlager 2014

15. Juli 19:00 Uhr  
Plattlerprobe im Stüberl

15. Juli 20:00 Uhr  
Tanzprobe der Aktiven im Stüberl

29. Juli Zeltlageraufbau in Weiden

29. Juli 19:00 Uhr  
Plattlerprobe im Stüberl

29. Juli . 20:00 Uhr  
Tanzprobe der Aktiven im Stüberl

30.07 – 06.08.  
Jugendzeltlager in Weiden

07.08. – 08.08.  
Kirwa in Hackenhofen

09. August Ferienkalender  
(Schatzsuche)

09. Sept. 19:00 Uhr  
Plattlerprobe im Stüberl

09. Sept. 20:00 Uhr  
Tanzprobe der Aktiven im Stüberl

29 Oktober Herbstgebietssitzweil  
Gasthaus Röhrle in Eilsbrunn

### Frauenbund Parsberg

22.06.2016  
Wolfgangswache in Regensburg, 19 Uhr Gottesdienst in der Emmeramskirche, Zugfahrt Parsberg- Regensburg – Genaueres bitte der Tageszeitung entnehmen. Anmeldung bei Frau Christa Girg Tel. 851

26.06.2016, Der Frauenbund Parsberg feiert sein 50-jähriges Jubiläum

09.07.2016  
Ausflug zum Truppenübungsplatz Hohenfels, Abfahrt um 13 Uhr Bushaltestelle bei REWE-Parkplatz, Rundfahrt mit dem Bus im Truppenübungsplatz, Zwischenstopp zum Kaffeetrinken in Hohenburg, dann Weiterfahrt mit Besichtigung. (Wichtig - gültigen Ausweis mitbringen)  
Anmeldung bei Frau Christa Girg Tel. 851.

### Senioren Club

15.06.2016, 14:00 Uhr  
„Sicherheit für Senioren“  
Vortrag: Polizeiinspektion

07.07.2016, 14:00 Uhr  
Hl. Messe mit Krankensalbung in der Kirche anschl. gemütliches Beisammensein im Pfarrheim

### Frauenbund See - Willenhofen

22.06.16, 19.00 Uhr  
Wolfgangsgottesdienst in Regensburg, 18.00 Uhr Treffpunkt am Kirchplatz in See, anschl. Gemütliches Beisammensein im Pfarrgarten

13.07.16, 8.00 Uhr  
Tagesausflug Besuch des Töpferstadls in Sandsbach, Führung durch die Kirche in Sandsbach, Besichtigung Fairhandelszentrum Langquaid, Führung bei Firma Labertaler, Schierling  
Anmelden bis 03.07. bei Brigitte Pfaller Tel. 73 35

17.07.16 Kirchplatzfest in See  
Bitte um Helferinnen & Kuchenspenden

### Symphonisches Blasorchester Parsberg



14.06. 18:15 Uhr Probe Nachwuchsorchester und 19:30 Uhr Probe SBOP im Proberaum (Sportheim Parsberg)

18.06. 19 Uhr Sommerkonzert „Sympathy For Swing“ SBO Parsberg mit dem SBO Berching in Berching, Seebühne

19.06. 10:30 Uhr Sommerkonzert „Sympathy For Swing“ SBO Parsberg mit dem SBO Berching bei „Sommer im Park“ im LGS Gelände Neumarkt

21.06. 18:15 Uhr Probe Nachwuchsorchester und 19:30 Uhr Probe SBOP im Proberaum (Sportheim Parsberg)

28.06. 18:15 Uhr Probe  
Nachwuchsorchester und 19:30  
Uhr Probe SBOP im Proberaum  
(Sportheim Parsberg)

03.07. 19 Uhr Sommerkonzert  
„Sympathy For Swing“ SBO  
Parsberg mit dem SBO Berching  
in Parsberg, Burgarten

05.07. 18:15 Uhr Probe  
Nachwuchsorchester und 19:30  
Uhr Probe SBOP im Proberaum  
(Sportheim Parsberg)

12.07. 18:15 Uhr Offene Probe für  
alle Interessierten, v.a. Kinder  
der Bläserklasse (mit Instrumen-  
ten Eltern sind gerne als Zuscha-  
uer willkommen) und Probe  
Nachwuchsorchester und 19:30  
Uhr Probe SBOP im Proberaum  
(Sportheim Parsberg)

19.07. 19:30 Uhr Probe  
SBOP im Proberaum (Sportheim  
Parsberg)

26.07. 18 Uhr Probe  
Nachwuchsorchester und 19:30  
Uhr Probe SBOP im Proberaum  
(Sportheim Parsberg)

02.08. 19:30 Uhr Probe SBOP im  
Proberaum (Sportheim Parsberg)

09.08. 19:30 Uhr Probe SBOP im  
Proberaum (Sportheim Parsberg)

16.08. 19:30 Uhr Probe SBOP im  
Proberaum (Sportheim Parsberg)

24.08. Musikalische Umrahmung  
der Bierprobe für das Volksfest  
Parsberg

13.09. 19:30 Uhr 1. Probe nach  
den Ferien mit anschließender  
Grillfeier des SBOP im Proberaum  
(Sportheim Parsberg), Beginn  
Probe Nachwuchsorchester 18:15  
Uhr

## 1. Dartclub Parsberg



17.06., 20.00 Uhr  
Trainingseinheit im PartyStodl  
Parsberg

18.06., 19.00 Uhr  
Ligaspiel Parsberg gegen Sinzing  
im PartyStadl Parsberg

19.06., 17.30 Uhr  
Ligaspiel Parsberg gegen Teublitz  
im PartyStadl Parsberg

24.06., 20.00 Uhr  
Trainingseinheit im PartyStodl  
Parsberg

01.07., 20.00 Uhr  
Trainingseinheit im PartyStodl  
Parsberg

15.07., 20.00 Uhr  
Trainingseinheit im PartyStodl  
Parsberg

29.07., 20.00 Uhr  
Trainingseinheit im PartyStodl  
Parsberg

05.08., 20.00 Uhr  
Trainingseinheit im PartyStodl  
Parsberg

12.08., 20.00 Uhr  
Trainingseinheit im PartyStodl  
Parsberg

## SKRK Parsberg



12.06., 08.00 Uhr  
Teilnahme beim Landesschießen  
des BSB im Schützenhaus Traun-  
feld

18.06., 16.00 Uhr  
Reservistenwanderung nach  
Hardt

19.06., 13.00 Uhr  
Schießtermin der Sportschützen  
im Schützenhaus Oberweiling

25.06., 18.00 Uhr  
Schießtermin der Sportschützen  
im Schützenhaus Unterrohren-  
stadt

03.07., 13.00 Uhr  
Schießtermin der Sportschützen  
im Schützenhaus Oberweiling

07.07., 19.30 Uhr  
RK und Ausschusssitzung SKRK  
Parsberg im BSG-Heim Parsberg

09.07., 20.00 Uhr  
Schießtermin der Sportschützen  
im Schützenhaus Unterrohren-  
stadt

16.07., 08.00 Uhr  
Ausflugsfahrt nach München

17.07., 13.00 Uhr  
Schießtermin der Sportschützen  
im Schützenhaus Oberweiling

23.07., 17.00 Uhr  
Vereinsmeisterschaft im Schüt-  
zenhaus Unterrohrenstadt

30.07., 08.00 Uhr  
Durchführung Kindertag in der  
Hatzengrün Parsberg

31.07., 13.00 Uhr  
Schießtermin der Sportschützen  
im Schützenhaus Oberweiling

06.08., 08.00 Uhr  
Vereinsausflug nach Oberschleiß-  
heim/Ammersee

14.08., 13.00 Uhr  
Schießtermin der Sportschützen  
im Schützenhaus Oberweiling

## THW Parsberg

15.06., 18.00 Uhr  
Übung mit FFW Velburg in  
Oberwiesacker

24.06., 18.30  
Uhr THW-Jugend im OV Parsberg

29.06., 19.30 Uhr  
Übung der Aktiven im OV  
Parsberg

02.07., 06.00 Uhr  
Übung auf dem StoÜbPI Pfreimd

08.07., 18.30 Uhr  
THW-Jugend im OV Parsberg

13.07., 19.30 Uhr  
Übung der Aktiven im OV  
Parsberg

22.07., 18.30 Uhr  
THW-Jugend im OV Parsberg

27.07., 19.30 Uhr  
Übung der Aktiven im OV  
Parsberg

05.08., 18.30 Uhr  
THW-Jugend im OV Parsberg

10.08., 19.30 Uhr  
Übung der Aktiven im OV  
Parsberg

17.10.2016, Herrnried  
14.11.2016, Velburg  
12.12.2016, Hamberg

## Kleintierzuchtverein Parsberg

02.07.2016, 20:00 Uhr  
Monatsversammlung

22.-24.07.2016  
Kreisjungendzeltlager

13.08.2016, 20:00 Uhr  
Monatsversammlung mit Pizaaes-  
sen

## Senioren-Wanderung

Treffpunkt jeweils 14:00 Uhr, an  
der Bushaltestelle REWE / Post

August, keine Wanderung

19.09.2016, Naturpark Höllohe /  
Teublitz (Ausflug)





**E-Carsharing in 3 Schritten**

1. **Anmeldung** und Führerscheinprüfung an der Rezeption.
2. **Buchung** durch unser Personal zum Wunschtermin.
3. **Los geht's** ... mit Kundenkarte Auto öffnen und ... fahren.

# HOTEL - AUTO

**Umweltfreundliche Mobilität  
exklusiv für unsere Gäste !**

Durch die gemeinschaftliche Nutzung unseres Autos sowohl durch die Gäste des Hauses als auch durch das Hotel entsteht ein wirtschaftlicher und umwelttechnischer Nutzen für alle Beteiligten.

Die Standzeiten des Autos werden minimiert und somit eine optimale und umweltfreundliche Auslastung des KFZ erreicht.

Elektro

Benzin



Bürger - KFZ KOSTEN	
Stunde	6,99 Euro
Tag	45,00 Euro
Folgetag	42,00 Euro
Woche	215,00 Euro

**Fahrzeug-Ausstattung:**

- + Elektr. Fensterheber
- + Keyless Schüsselsystem
- + Radio-CD u. Navigationssystem
- + Bordcomputer
- + Tempomat, Limit-Tempomat
- + Fußgängerwarnton
- + Vorheizfunktion
- + Freisprecheinrichtung
- + Rückfahrkamera
- + Klimaanlage, el. Außenspiegel
- + uvm.

- + Umweltschonend d. Mehrfachnutzung
- + Klimavorteile durch CO2-freies Fahren
- + kostengünstig - keine Nebenkosten
- + an vielen Standorten verfügbar
- + vielfältige Fahrzeugtypen
- + Ergänzung zu Bus+Bahn
- + keine Lärmbelastigung
- + Kraftstoff inklusive
- + Vollkaskoversichert
- + Zukunftsorientiert





## Niebler Baumanagement 2 Doppelhaushälften in Parsberg



- Wohnfläche 166,28 m<sup>2</sup>
- hochwertige Ausstattung
- mit Kellergeschoss
- Energieeffizienz 40
- bis 10.000 € Tilungszuschuss (KfW)
- ab 0,75 % eff. Jahreszins (KfW)

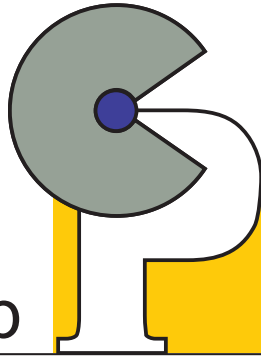


Tel: 09492-600636 • [www.niebler-baumanagement.de](http://www.niebler-baumanagement.de)

0 94 92 / 90 56 85

beratung • renovierung • gestaltung  
innen & aussen

c.pöller  
malerbetrieb



MEISTERBETRIEB

BEI UNS  
SIND SIE  
ZUHAUSE



## WIR pflegen DAS LEBEN

Hier können Sie sich zuhause fühlen – bei bester Betreuung und Pflege.

- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeit- und Verhinderungspflege
- Fachabteilung für demenziell veränderte Menschen
- Klinische Nachsorge
- Betreutes Wohnen ist angebunden

Wir laden Sie herzlich ein, uns zu besuchen. Gerne zeigen wir Ihnen unser Haus und beantworten all Ihre Fragen.

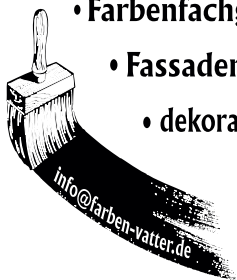
**HAUS PARSBERG**

Zum Dallmeierkreuz 1 · 92331 Parsberg  
Tel. 09492/952-0 · [www.phoenix.nu](http://www.phoenix.nu)

**PHÖNIX**  
KORIAN GRUPPE

**vatter**  
Parsberg - Velburg

## Malerbetrieb



- Farbenfachgeschäft
- Fassadenanstriche
- dekorative Innenraumgestaltung
- Wasserschadensanierung
- Leckortung

Wagnergasse 2 92331 Parsberg Tel. 09492/ 60 11 30



**Katzmeier**  
Malerwerkstätten  
& Farbenfachhandel

- Fassadengestaltung
- Streich-, Lackier- und Tapezierarbeiten aller Art
- Creativ Techniken
- Schimmelsanierung

Gewerbestr. 1 · 92363 Breitenbrunn · Tel. (0 94 95) 655  
[info@malerwerkstaetten-katzmeier.de](mailto:info@malerwerkstaetten-katzmeier.de)

**JUGENDPFLEGE**  
**PARSBERG**

### AUFGABEN:

- Bindeglied zwischen Jugend und Stadt
- Betreuung des Jugendtreffs
- Vernetzung mit überregionalen AKs, Beratungsstellen, etc.
- Freizeit- und Bildungsangebote
- Information und Fachberatung

Lisa Wittmann & Mihriban Aggöl  
0151 – 575 11 296  
[jugendpflege.parsberg@gmx.de](mailto:jugendpflege.parsberg@gmx.de)  
facebook: Jugendpflege Parsberg

### → WAS?

- Chillen
- Spiele
- Backen
- Events
- Billard
- Kochen
- Musik hören
- Freunde treffen

→ WANN?  
Donnerstag 16.30 Uhr – 20.00 Uhr  
Samstag 16.00 Uhr – 20.30 Uhr

→ WO?  
Jahnstraße 21  
(Sportheim EG)

**JUGENDTREFF**  
**PARSBERG**

# PKW - Anhänger

 **Stefan Freihart**

Buch 10-92363  
Breitenbrunn

Mobil: 0171-6825893 Tel. 09495-466

SAMAIN  
**HOF** e.G.

## Partyservice am Samainhof

Südländische Küche mit Biofleisch  
Lieferung köstlicher Menues für Ihre Feier  
zu Hause - Burgsaalbewirtung

Tel. 0 94 92 - 95 49 19 [www.partyservice.am.samainhof](http://www.partyservice.am.samainhof)



# Sicher ist einfach.



Fahren Sie sorglos  
in den Urlaub: Ihre  
Wertgegenstände  
sind sicher.

Mit einem Schließ-  
fach bei Ihrer  
Sparkasse.

[sparkasse-neumarkt.de](http://sparkasse-neumarkt.de)

 Sparkasse  
Neumarkt-Parsberg

## PARSBERG - Eigentumswohnungen

### „Zur Gärtnerei“

Top-Innenstadtlage von Parsberg

Geplant werden moderne 2- und 3-Zimmer Eigentumswohnungen

Baubeginn: Sommer 2016



Informationen und Verkauf  
**PARSBERGER WOHNBAU**  
Tel. 09492 / 907120

Wir bauen  
mit Leidenschaft



**MOSER BAU**  
PARSBERG GMBH

[www.burg-parsberg.de](http://www.burg-parsberg.de)

### Das Burgmuseum Parsberg

Ein Ort für interessante Einblicke

Folgende Schwerpunkte werden museumspädagogisch  
aufbereitet vorgestellt:

- Regionale Erdgeschichte
- Vorgeschichte um die Region Parsberg
- Herren von Parsberg
- Stadtgeschichte
- Volkskundliche Geschichte
- Die historische Geschichte: Bismarck bis Hitler

Es ist ein „begehbares Geschichtsbuch“ und wirkt gerade bei  
der aktuellen Thematik „Rechtsradikalismus“ präventiv.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in Parsberg



[www.parsberg.de](http://www.parsberg.de)

Freizeitzentrum

## Jura Mare

Tanken Sie Gesundheit und Lebensfreude in Parsberg

Beheizte Wellenfreibadanlage  
Sportschwimmbekken 21 x 50m  
Sprungbecken mit 5m-Turm  
Nichtschwimmer-Wellenbecken  
Planschwimmbekken für die Kleinsten

Familienfreundliche Preise  
Ausgedehnte Liegewiese  
Sonnenterrasse  
Wärmehalle  
Cafeteria



**JETZT MIT  
WASSERRUTSCHI!**





Deutschland *trainiert*  
#ichauch

➔ FITNESS- UND X'UNDHEIT IST LEICHT  
IM FITNESSSTUDIO EASYFIT

**MUSKELN  
SIND DIE NEUEN KURVEN!**

**VIER WOCHEN  
SCHNUPPER  
MUSKEL- & FIGURTRAINING**  
INKL. ALLEM, AUCH KURSE, GETRÄNKE

**€ 27,50**  
GÜLTIG IM JUNI UND JULI 2016

Tägl. von  
06.00 - 24.00  
Uhr

**FITNESS  
easyfit**

SINGERSTR. 16 · 92331 PARSBERG · [www.easyfit-parsberg.de](http://www.easyfit-parsberg.de)  
☎ 09492-6282

## Arifes Nagelstudio

Gönnen Sie sich  
oder Ihren Liebsten  
gepflegte Nägel, ich  
biete Ihnen:

- Naturnagelverstärkung
- Gel Modelage
- Hochzeitsnägel
- Maniküre
- Pediküre

Ich komme auch gerne  
zu Ihnen nach hause.  
*Exklusiv für Neu Kunden  
25% Rabatt.*

**Termine nach  
Vereinbarung unter  
Tel.: 0171-8006751**

Inschriften

Restaurierung

Bildhauerei

Grabsteine

# Grabmale



# Hellmich

**NEU: Büro und Ausstellung: Zum Ringwall 24, 92331 Parsberg**

**NEU: Fliesen,- Platten,- und Mosaikleger**

**Werkstatt: Haid 1, 92331 Lupburg**

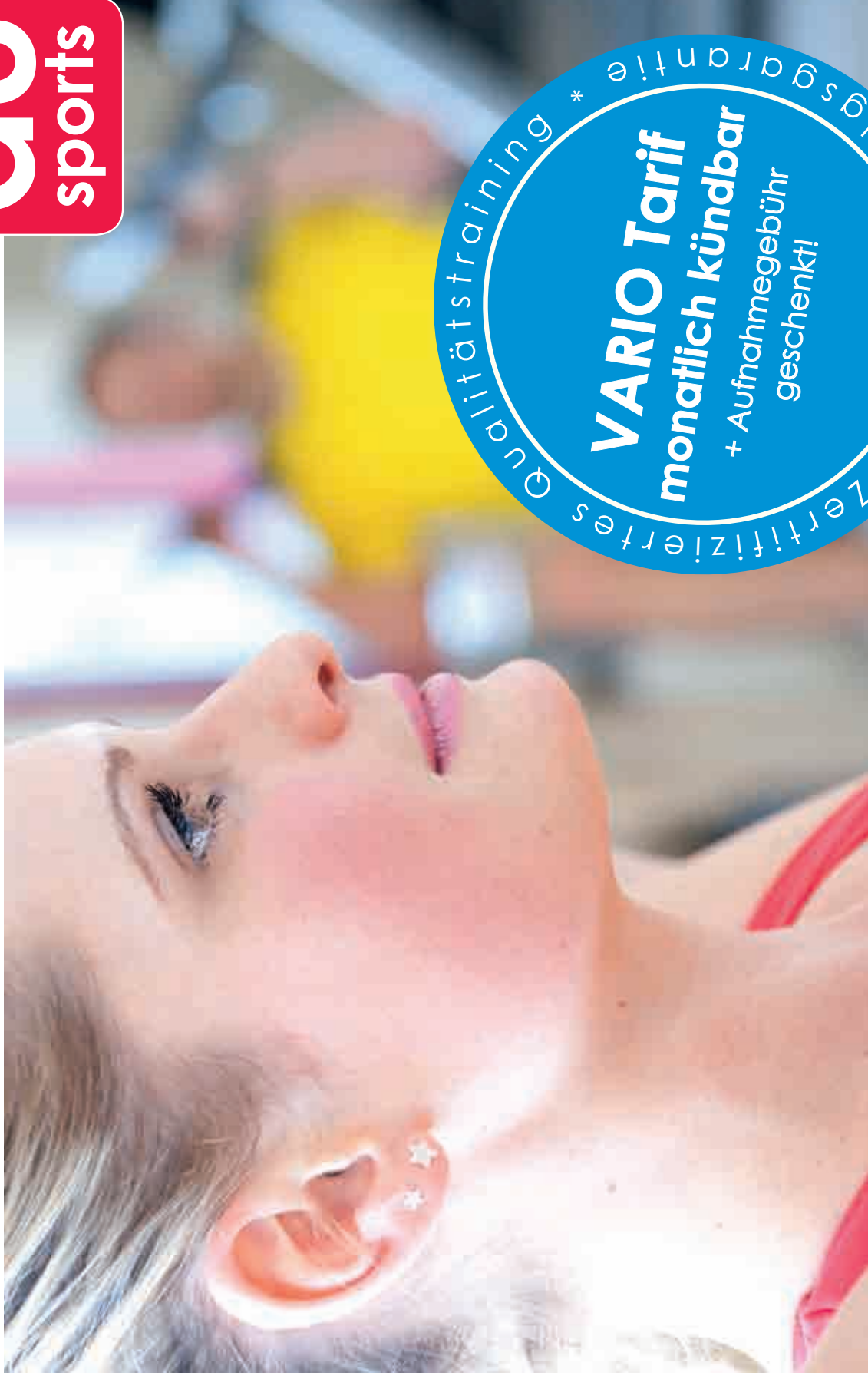
**Tel. 0 94 92 / 90 21 89**

[www.thomas-hellmich.de](http://www.thomas-hellmich.de)

- ◇ Grabmalabtragung im Todesfall
- ◇ Eingravieren und Nachtönen von Inschriften
- ◇ Reparaturen an Grabstein und Einfassung
- ◇ Restaurierung von Denkmälern
- ◇ Fertigung neuer Grabsteine
- ◇ Verkauf von Grablaternen, Weihwasserkesseln und Kreuzen
- ◇ Fertigung von Brunnen und Gartenskulpturen



**Die Sommerfigur im Blick**



**Telefon 09492 – 905480**